

Pietismus Handbuch

Herausgegeben von
WOLFGANG BREUL

Mohr Siebeck

Pietismus Handbuch

Pietismus Handbuch

herausgegeben von

Wolfgang Breul

in Zusammenarbeit mit

Thomas Hahn-Bruckart



Mohr Siebeck

Die Epochen-Handbücher im Verlag Mohr Siebeck werden herausgegeben von
ALBRECHT BEUTEL

ISBN 978-3-16-159909-5 (Leinen)
ISBN 978-3-16-153952-7 (Broschur)
eISBN 978-3-16-159652-0
DOI 10.1628/978-3-16-159652-0

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2021 Mohr Siebeck Tübingen. www.mohrsiebeck.com

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Gulde Druck in Tübingen aus der Minion Pro und der Syntax gesetzt, auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Buchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

Vorwort

Kaum eine andere Erscheinung hat nachreformatorisch den europäischen und nordamerikanischen Protestantismus so sehr geprägt wie jene Reformbewegung, die bald nach ihren Anfängen die bis heute diskutierte Bezeichnung »Pietismus« erhalten hat. War die Forschung zum Pietismus bis in die Nachkriegszeit hinein wesentlich von Theologie und Kirchengeschichte geprägt, so hat sie sich seit etwa 1970 in starkem Maße interdisziplinär und international verbreitert. Dem wachsenden Bedürfnis nach Übersicht und Orientierung hat die von der Historischen Kommission zur Erforschung des Pietismus getragene vierbändige *Geschichte des Pietismus* (1993–2004) Rechnung getragen, die bis heute für zahlreiche Aspekte des Forschungsfelds einen wichtigen Überblick bietet. Demgegenüber möchte das Pietismus Handbuch Studierenden und Forschenden mit einem ähnlich breit gefächerten Themenspektrum in nur einem Band einen konzisen Überblick und Zugang zu aktuellen Fragestellungen und Perspektiven der Pietismusforschung ermöglichen.

Die Idee zu einem einbändigen Pietismus Handbuch fand bei den Kolleginnen und Kollegen aus Theologie, Geschichtswissenschaften, Germanistik und anderen Disziplinen eine erfreulich positive Resonanz. So wurde es möglich, das Forschungsfeld in der geplanten Vielfalt und Breite der Themen mit nur geringfügigen Abweichungen vom ursprünglichen Plan darzustellen. Lediglich die ursprünglich vorgesehenen Beiträge »Niederlande«, »Kirche« und »Offenbarung« konnten letztlich nicht realisiert werden. Gleichwohl war eine auch nur annäherungsweise Vollständigkeit auf dem knappen Platz zwischen zwei Buchdeckeln nicht möglich und daher auch nicht angestrebt, Ziel war es vielmehr, eine exemplarische Auswahl wichtiger Themen in diesem Band zu versammeln. Detailliertere Auskunft über die Konzeption des vorliegenden Handbuchs gibt Abschnitt 1.4.4.

Nicht nur für die Herausgeber, sondern auch für die Autorinnen und Autoren des Bands bedeutete der Anspruch, ein möglichst homogen komponiertes Handbuch unter Einhaltung des knappen Umfangs zu erstellen, vielfach und oft wiederholt die Bitte um Kürzungen und Ergänzungen, Umformulierungen und Präzisierungen sowie Korrekturen bis in die letzten Wochen des Redaktionsprozesses hinein. Für ihr Bemühen um Sorgfalt und Klarheit der Darstellung, die freundliche Kooperation und Geduld und viele andere Formen wissenschaftlicher Kollegialität in unserer Zusammenarbeit sagen wir ihnen ganz herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank gilt Albrecht Beutel, dem Herausgeber der Handbuchreihe, für die ebenso vertrauensvolle wie kompetente Begleitung des Vorhabens und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Verlags Mohr Siebeck, den Lektorinnen Katharina Gutekunst und Elena Müller sowie Tobias Stäbler und Ilse König für die organisatorische und technische Betreuung des Werks.

Ein Band mit 79 Beiträgen von 59 Autorinnen und Autoren wäre nicht möglich ohne die tatkräftige Unterstützung des Lehrstuhlteams. Den Assistenten Dr. Christopher König und Dr. des. Stefan Michels sei daher ein herzlicher Dank gesagt für die mühevollen Mitarbeit an den Korrekturen der Satzvorlagen, ebenso der Sekretärin am Lehrstuhl, Susanne Schöfer, für die vielfältige organisatorische Unterstützung. Als studentische Hilfskräfte haben sich Laura Kaiser und Philipp Tögel durch ihre ebenso geduldige wie zuverlässige Mitarbeit bei der redaktionellen Korrektur und der Erstellung der Register hervorgetan. Ein ganz besonderer Dank gilt Janina Serfas, die mit ihrer großen Sorgfalt und Beharrlichkeit formale Inkonsistenzen und Fehler aufgespürt hat.

Dass wir das Handbuch nach einem längeren Entstehungsprozess nun der Öffentlichkeit übergeben können, erfüllt uns mit Freude und Erleichterung – und der Hoffnung, dass dieses Buch Interesse fördert und Zugänge für Studierende, Lehrende und Forschende schafft zu einem der wirkungsreichsten Phänomene der neueren Christentumsgeschichte.

Mainz und Hamburg im August 2020

Wolfgang Breul und
Thomas Hahn-Bruckart

Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Benutzung	XI
Archiv- und Bibliotheksabkürzungen	XI
1. Orientierung	1
1.1 Archive, Bibliotheken, Editionen (<i>Klosterberg</i>)	2
1.2 Digital Humanities (<i>Faull</i>)	11
1.3 Geschichte der Pietismusforschung bis ca. 1970 (<i>Otte</i>)	18
1.4 Pietismusforschung seit 1970 (<i>Breul</i>)	26
2. Anfänge	43
2.1 Pietismus und Puritanismus (<i>van de Kamp</i>)	44
2.2 Pietismus und Nadere Reformatie (<i>van Lieburg</i>)	48
2.3 Pietismus und Johann Arndt (<i>Illg</i>)	55
2.4 Pietismus und Alchemie (<i>Shantz</i>)	64
2.5 Pietismus und Jacob Böhme (<i>Salvadori</i>)	68
2.6 Pietismus und mystischer Spiritualismus (<i>Shantz</i>)	75
2.7 Pietismus und Lutherische Orthodoxie (<i>Matthias</i>)	81
3. Personen und Gruppen (in Auswahl)	95
3.1 Theodor Undereyck (<i>Albrecht-Birkner, van de Kamp</i>)	96
3.2 Philipp Jacob Spener (<i>Matthias</i>)	101
3.3 Johanna Eleonora Petersen (<i>Albrecht</i>)	114
3.4 August Hermann Francke (<i>Breul</i>)	122
3.5 Gottfried Arnold (<i>Vogel</i>)	137
3.6 Jane Lead und die Philadelphian Society (<i>Hessayon</i>)	146
3.7 Johann Conrad Dippel (<i>Schäufele</i>)	151
3.8 Johann Friedrich Rock und die Inspirierten (<i>Shantz</i>)	155
3.9 Johann Albrecht Bengel (<i>Jung</i>)	160
3.10 Johann Jacob Rambach (<i>van Spankeren</i>)	168
3.11 Gotthilf August Francke (<i>Drese</i>)	173
3.12 Gerhard Tersteegen (<i>Mennecke</i>)	178
3.13 Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf (<i>Atwood</i>)	184
3.14 Anna Caritas Nitschmann (<i>Faull</i>)	197
3.15 Friedrich Christoph Oetinger (<i>Weyer-Menkhoff</i>)	202
4. Städte, Territorien, Regionen, Länder (in Auswahl)	211
4.1 Städte	212
4.1.1 Frankfurt am Main (<i>vom Orde</i>)	212

4.1.2	Bremen (<i>van de Kamp</i>)	215
4.1.3	Hamburg (<i>Albrecht</i>)	219
4.1.4	Leipzig (<i>vom Orde</i>)	225
4.1.5	Halle und die Glauchaschen Anstalten (<i>Zaunstöck</i>)	229
4.1.6	Herrnhut und Herrnhag (<i>Meyer</i>)	233
4.1.7	Basel (<i>Kuhn</i>)	239
4.2	Territorien und Regionen des Reichs	245
4.2.1	Brandenburg-Preußen (<i>Marschke</i>)	245
4.2.2	Reußische Grafschaften (<i>Prell</i>)	260
4.2.3	Thüringen (<i>Schunka</i>)	265
4.2.4	Wetterau (<i>Decker</i>)	272
4.2.5	Wittgenstein (<i>Lückel</i>)	278
4.2.6	Württemberg (<i>Jung</i>)	283
4.3	Länder	292
4.3.1	Dänemark und Norwegen (<i>Jakubowski-Tiessen</i>)	292
4.3.2	Schweden und Finnland (<i>Claesson</i>)	301
4.3.3	Südosteuropa (<i>Csepregi</i>)	310
4.3.4	Schweiz (<i>Dellsperger</i>)	318
4.3.5	Nordamerika (<i>Stievermann</i>)	326
5.	Themen	341
5.1	Theologie	342
5.1.1	Theologiebegriff und Theologiestudium (<i>vom Orde</i>)	342
5.1.2	Schriftverständnis (<i>Luther</i>)	349
5.1.3	Rechtfertigung und Heiligung (<i>Matthias</i>)	359
5.1.4	Bekehrung (<i>Strom</i>)	368
5.1.5	Ökumene und Mission (<i>Vogt</i>)	378
5.1.6	Predigt (<i>Straßberger</i>)	387
5.1.7	Geschichtsverständnis und Geschichtsschreibung (<i>Schäufele</i>)	393
5.1.8	Zukunftserwartung (<i>Breul</i>)	399
5.2	Frömmigkeit	409
5.2.1	Gemeinschafts- und Sozialformen (<i>Albrecht-Birkner</i>)	409
5.2.2	Bibel (<i>Hahn-Bruckart</i>)	420
5.2.3	Gebet (<i>Zimmerling</i>)	428
5.2.4	Erbauungsliteratur (<i>Soboth</i>)	435
5.2.5	Gedichte (<i>Kemper</i>)	446
5.2.6	Lieder und Gesangbücher (<i>Miersemann</i>)	454
5.2.7	Selbstzeugnisse und Biographien (<i>Schrader</i>)	468
5.2.8	Sprache (<i>Jacob</i>)	475

5.2.9 Gefühle (<i>Engelhardt</i>)	479
5.3 Gesellschaft und Kultur	487
5.3.1 Nonkonformismus (<i>Breul</i>)	487
5.3.2 Kontroversen und Kritik (<i>Gierl</i>)	494
5.3.3 Geschlechterrollen, Ehe und Sexualität (<i>Salvadori</i>)	502
5.3.4 Pädagogik (<i>Jacobi</i>)	513
5.3.5 Soziales Handeln (<i>Kuhn</i>)	523
5.3.6 Wirtschaft (<i>Nipperdey</i>)	535
5.3.7 Obrigkeit und Politik (<i>Marschke, Breul</i>)	541
5.3.8 Medizin und Pharmazie (<i>Sahmland</i>)	550
5.3.9 Architektur und Kunst (<i>Hänsel</i>)	557
5.3.10 Musik (<i>Waczkat</i>)	562
6. Beziehungen, Wirkung und Rezeption	567
6.1 Missionsfelder und Internationale Beziehungen (<i>Vogt</i>)	568
6.2 Quietismus und Jansenismus (<i>Birkedal Bruun, Mejrup, Nørgaard</i>)	579
6.3 Judentum und Kabbala (<i>Kirn</i>)	586
6.4 Aufklärung (<i>Beutel</i>)	593
6.5 Methodismus (<i>Stievermann</i>)	603
6.6 Herrnhuter Diasporaarbeit (<i>Breul</i>)	610
6.7 Erweckungsbewegung (<i>Schnurr</i>)	615
6.8 Heiligungsbewegung, Gemeinschaftsbewegung und Freikirchenbildung (<i>Hahn-Bruckart</i>)	626
Verzeichnis der Autorinnen und Autoren	635
Quellen- und Literaturverzeichnis	639
Register	767
Bibelstellen	767
Personen	768
Orte	788

Hinweise zur Benutzung

Der Aufbau des Bands folgt der Reihe der *Theologen-Handbücher* unter den für einen Epochenband notwendigen Modifikationen. Innerhalb der Beiträge stellen Querverweise Bezüge zu anderen Artikeln und Artikelabschnitten des Bands her.

Jeder Beitrag ist mit Quellen- und Literaturhinweisen versehen, welche zur weiterführenden Lektüre anregen möchten. Alle übrigen Quellen- und Literaturbezüge sind in den Beiträgen in Klammern durch Kurztitel ausgewiesen, die in einem umfangreichen Verzeichnis am Ende des Bands zusammengeführt sind. Quellentitel werden durch den Namen des Quellenautors und einen kursiv gesetzten redaktionell gebildeten Kurztitel genannt. Ggf. dient die Angabe des Erscheinungsjahrs (recte, ohne Klammern) zur Unterscheidung unterschiedlicher Ausgaben desselben Werks. Forschungsbeiträge sind durch Autorennamen in Kapitälchen, Erscheinungsjahr und nötigenfalls diakritische Buchstaben ausgewiesen. Die Schreibweise von Namen von historischen Persönlichkeiten folgt in der Regel der zeitgenössischen Form.

Eckige Klammern enthalten im gesamten Band erschlossene Angaben, z. B. Jahreszahlen. Spitze Klammern geben die Jahreszahlen von – im aktuellen Kontext – nicht verwandten Erst- oder Zweitaufgaben wieder.

Übersetzungen von ursprünglich auf Englisch verfassten Artikeln (2.4, 2.6, 3.6, 3.8, 3.13, 3.14, 4.2.1, 5.1.4, 5.2.9) sind von den Herausgebern in Abstimmung mit den Autorinnen und Autoren erarbeitet worden, die Übersetzung des Beitrags »Schweden und Finnland« (4.3.2) aus dem Schwedischen stammt von Ingrid Bohn.

Die Möglichkeit zur bibliographischen Aktualisierung der einzelnen Beiträge bestand bis zum September 2019. Die im Text genannten Internetlinks entsprechen dem Stand vom 1.8.2020.

Archiv- und Bibliotheksabkürzungen

AEKR	Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland, Düsseldorf
AFSt/H	Archiv der Franckeschen Stiftungen, Hauptarchiv
FYBAB	Fürstlich Ysenburg-Büdingisches Archiv Büdingen
LHAS	Landeshauptarchiv Schwerin
RAK[.HS]	Rigsarkivet Kopenhagen [Håndskriftssamlingen]
SBB.FN	Francke-Nachlass Berlin
UAH	Unitätsarchiv Herrnhut
UBU	Universitätsbibliothek Uppsala

1. Orientierung

1.1 Archive, Bibliotheken, Editionen

Die Bibliothek der Franckeschen Stiftungen zu Halle und das Unitätsarchiv Herrnhut sind die einzigen Einrichtungen in Deutschland, die ihre Entstehung im 17. bzw. 18. Jh. pietistischen Impulsen zu verdanken haben und bis heute kontinuierlich existieren. Ansonsten ist die Überlieferung zum Pietismus in Deutschland, in den protestantisch geprägten Ländern Europas und in den USA über zahlreiche Archive, Bibliotheken, zum Teil auch Museen verstreut. Dieser Beitrag zu Archiven und Bibliotheken, die Quellen zum Pietismus überliefern, und Editionen, in denen ein Teil der Quellen herausgegeben und kommentiert wird, kann deshalb keinen umfassenden Überblick, sondern lediglich eine Einführung in die einschlägigen Sammlungen bzw. Einstiegshilfen für Recherchen bieten.

1.1.1 Die Franckeschen Stiftungen zu Halle

In den Glauchaschen Anstalten (↗ 4.1.5), wie die Franckeschen Stiftungen im 18. Jh. genannt wurden, legte August Hermann Francke (↗ 3.4) schon Ende des 17. Jh. den Grundstock für eine Bibliothek und eine Kunst- und Naturalienkammer. Die Bibliothek wuchs durch zahlreiche Schenkungen so rasch an, dass Francke von 1726 bis 1728 ein eigenes Bibliotheksgebäude – heute das älteste profane Bibliotheksgebäude in Deutschland – erbauen ließ. Nach dem Vorbild englischer Collegebibliotheken wurden erstmals im deutschsprachigen Raum die Bücherregale wie die Kulissen in einem barocken Theater in den Raum platziert (sog. Kulissenbibliothek) (KLOSTERBERG 2007, 35–55). Aus der Handschriftensammlung der Bibliothek und aus verschiedenen Registraturen entwickelte sich im Laufe der Zeit das Archiv, das zwar bereits 1742 erwähnt, aber erst im Laufe des 20. Jh. als eigenständige Abteilung gegründet wurde (KLOSTERBERG 2016). Heute werden die Bestände von Bibliothek und Archiv im Studienzentrum August Hermann Francke aufbewahrt, erschlossen, erforscht und überregional verfügbar gemacht.

Die Bibliothek umfasst 150.000 Bände, darunter etwa 90.000 Bände Altbestand, eine 13.000 Blätter umfassende graphische Porträtsammlung, eine Karten- und eine Schulprogrammsammlung. Der Schwerpunkt des Altbestandes liegt zeitlich auf der zweiten Hälfte des 17. und der ersten Hälfte des 18. Jh. und umfasst alle Wissensgebiete, wenn auch theologische Literatur, insbesondere zum Pietismus und zu verwandten religiösen Strömungen, deutlich überwiegt. Nichtsdestotrotz fehlen weder Drucke der Inkunabel- und der Reformationszeit, von Vertretern der lutherischen Orthodoxie, der nonkonformen Strömungen der Frühen Neuzeit noch der Aufklärung, zumal geschlossene private Büchersammlungen wie die des im niederländischen Exil lebenden Friedrich Breckling (KLOSTERBERG/NASCHERT 2011) oder des wichtigsten Förderers des Halleschen Waisenhauses, Carl Hildebrand von Canstein, den universalen Zuschnitt der Bücher-

sammlung beförderten (KLOSTERBERG/FIEBIGER 2012; KLOSTERBERG 2012). Sowohl durch die Bücherschenkungen als auch die weltweiten Kontakte des Halleschen Waisenhauses kamen im Laufe der Zeit Drucke in zahlreichen europäischen und außereuropäischen Sprachen zusammen, wie beispielsweise niederländische Drucke durch Breckling und Canstein, tschechische und russische Drucke durch Heinrich Milde (FUNDAMINSKI 1998), der für die Osteuropa-Kontakte des Waisenhauses zuständig war, und tamilische Drucke aus der Missionsdruckerei in Tranquebar/Indien, dem Stützpunkt des ersten protestantischen Missionsunternehmens, der Dänisch-Halleschen Mission (↗ 6.1.1.1; 6.1.2.2). Für die Erforschung des Selbstverständnisses des Halleschen Waisenhauses sind vor allem zwei Sondersammlungen von Bedeutung: die Cansteinsche Bibelsammlung und die Verlagsbibliothek, in denen die Belegexemplare der in der ersten Bibelanstalt der Welt gedruckten Bibeln bzw. des Verlags der Buchhandlung des Waisenhauses zu Halle (KLOSTERBERG/MIES 2009; RAABE/PFEIFFER 2001) aufbewahrt werden (↗ 5.2.2.2). Seit 1993 wird der Altbestand der Bibliothek durch die Bibliothek August Tholucks und seit 2006 durch die Bibliothek des Leipziger Missionswerks (Depositarbestände) sinnvoll ergänzt.

Das Archiv besteht aus vier Archivabteilungen, dem Haupt-, dem Missions-, dem Wirtschafts- und Verwaltungs- sowie dem Schularchiv. Während im Wirtschafts- und Verwaltungsarchiv Akten und Rechnungen sowie Baupläne aus Gründen der Rechtssicherheit aufbewahrt werden, sind in den anderen Abteilungen diejenigen Quellen überliefert, die für die Erforschung der Geschichte des hallischen Pietismus und seiner weltweiten Verbreitung von eminenter Bedeutung sind: die Korrespondenz der hallischen Pietisten und ihrer pietistischen Weggefährten, wie u. a. Philipp Jacob Spener (↗ 3.2), die Tagebücher und Predigtbände August Hermann Franckes, Untersuchungsprotokolle aus der Frühzeit der Auseinandersetzungen zwischen Pietismus und Orthodoxie im Hauptarchiv, die Schüler- und Lehrermatrikel von den Anfängen bis ins 20. Jh. (Jacobi/Müller-Bahlke, *Waisenalbum*), die Konferenzprotokolle und Lektionsbücher im Schularchiv und die Briefe, Diarien und Berichte im Missionsarchiv, das in eine Indien- und eine Nordamerikaabteilung (Pennsylvania und Georgia) unterteilt ist. Das Indienarchiv reicht von den Anfängen der ersten protestantischen Mission unter Bartholomäus Ziegenbalg zu Beginn des 18. Jh. bis weit in das 19. Jh. hinein. Es umfasst rund 34.000 Dokumente, in der Mehrzahl Briefe (GRÖSCHL 2005; GRÖSCHL 2010; PABST/MÜLLER-BAHLKE 2005), und wird durch eine Sammlung von Palmblattmanuskripten in Tamil und Telugu ergänzt. Das Georgia- und Pennsylvania-Archiv versammelt ca. 2.650 Briefe und weitere Dokumente von den 30er Jahren des 18. bis zum Anfang des 19. Jh. (MÜLLER-BAHLKE/GRÖSCHL 1999; *Hallesche Pastoren in Pennsylvania, 1743–1825* (2019 ff.)).

Die Einzelhandschriften in den historischen Archivabteilungen sind weitgehend sowohl formal als auch inhaltlich in einer Datenbank erschlossen, die mit den Metadaten der Sammlungen und Akten über die Website des Studienzentrums August Hermann Francke (<http://www.francke-halle.de/studienzentrum/>

archivdatenbank/) recherchierbar ist. Die Bibliotheksbestände sind über den Katalog des Gemeinsamen Bibliotheksverbunds (GBV) zugänglich. Hinzu kommen die Digitalen Sammlungen, darunter das Francke-Portal, in dem die Druckschriften, Briefe und Tagebücher Franckes digital vorgehalten werden: <https://digital.francke-halle.de> (KLOSTERBERG 2014).

Auch wenn das Gros der Quellen zum hallischen Pietismus in den Sammlungen der Franckeschen Stiftungen zu Halle überliefert ist, müssen für bestimmte Fragestellungen Komplementärüberlieferungen an anderen Orten berücksichtigt werden. Dazu zählt vor allem der sog. *Francke-Nachlass* in der Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, der eine Ergänzung der Quellen des Hauptarchivs der Franckeschen Stiftungen darstellt und über 11.000 Dokumente, primär Briefe, beinhaltet. Dieser Bestand ist im Studienzentrum komplett erschlossen und in der Archivdatenbank nachgewiesen worden (GRÖSCHL 2005). Entsprechend der territorialen Gliederung des Alten Reiches finden sich einschlägige Akten im Geheimen Staatsarchiv – Preußischer Kulturbesitz und im Landesarchiv Sachsen-Anhalt (BRÜCKNER 2016), die Überlieferung zu den Leipziger oder Erfurter Unruhen in den entsprechenden Stadtarchiven oder zu Franckes Wirken als Hochschullehrer im Universitätsarchiv Halle. Die Überlieferung außerhalb Deutschlands wird unter 1.1.6 skizziert.

1.1.2 Das Unitätsarchiv Herrnhut

In der Herrnhuter Brüdergemeine verlief die Entwicklung der Sammlungen etwas anders als in Halle. Nikolaus Ludwig Graf von Zinzendorf (♣ 3.13), der Begründer der Herrnhuter Brüdergemeine, und seine Nachfolger legten mehr Wert auf die Archivierung als auf die Einrichtung einer Bibliothek, wenn auch von Anfang an Pläne dazu existierten. Kurz nach Zinzendorfs Tod wurde 1764 das Unitätsarchiv in Zeist in den Niederlanden gegründet, aber bereits 1821 nach Herrnhut verlagert. Dort erhielt die Sammlung von 1888 bis 1890 ein eigenes Gebäude, das von 2000 bis 2002 um ein neues Archivmagazin erweitert wurde (KRÖGER u. a. 2014, 20–27.35). Heute vereinigt das Unitätsarchiv Herrnhut eine Vielzahl von Beständen in Form von Archiv-, Bibliotheks- sowie musealem Sammlungsgut. In den Archivbeständen finden sich zum einen Unterlagen, die die Organisation und Verwaltung der Brüdergemeine widerspiegeln (KRÖGER u. a. 2014, 106–160) – wie die Unterlagen der Leitungsgremien der weltweiten Brüder-Unität und der Europäisch-Festländischen Unitätsprovinz, aufgelöster Gemeinden, des Bildungswerkes, des Missionswerkes, von Wirtschaftsbetrieben –, zum anderen Quellencorpora, die für das Selbstverständnis der Brüdergemeine und ihre (innere) Ausrichtung von höchster Relevanz waren (PEUCKER 2012a; PEUCKER 2015a, 399–405; PEUCKER 2016): die Tagebücher der Gemeinen, der Missionsstationen, der Schulen und Chöre, die Briefe, in denen die in die Welt ausgesandten Personen über die Ereignisse vor Ort berichteten (Berichtspflicht),

die zahlreichen Namenskataloge der Mitglieder der Gemeinden, aber vor allem tausende Lebensläufe, die als pietistische Exempla ausgelegt und bei Beerdigungen vorgelesen wurden (LOST 2007), sowie die zunächst ab 1747 handschriftlich zirkulierenden, später gedruckten *Gemeinnachrichten* (METTELE 2009, 147–178). Diese Quellen dokumentieren nicht nur, wie die Ideale der Brüdergemeine gelebt wurden, sondern sind selbst Ausweis pietistischer Lebensführung und -praxis und formten nach Paul Peucker »the typical body of Moravian archival material« (PEUCKER 2015a, 398f.). Um das Bild, das kommende Generationen von den »Kindern Gottes« haben sollten, zu beeinflussen, wurden auch Quellen, besonders der Sichtungszeit, bewusst zerstört (PEUCKER 2012b), so dass der heutige Nutzer in seine Interpretation der Quellen diese Praxis der Auswahl und Selektion einzubeziehen hat.

In der Bibliothek des Unitätsarchivs werden die Publikationen der Herrnhuter Brüdergemeine und ihrer Mitglieder sowie Schriften über die Kirche gesammelt, aber auch ältere Bibliotheksbestände vor allem aus Nachlässen Zinzendorfs sowie einiger Mitarbeiter der Brüdergemeine aufbewahrt (KRÖGER u. a. 2014, 82–103). Zu den musealen Sammlungen zählen besonders eine Gemäldesammlung (ca. 750 Bilder), Personenbildnisse, Drucke und Zeichnungen (ca. 2.500), Scherenschnitt-Silhouetten (ca. 2.000), eine topographische Sammlung mit Karten, Ansichten und Plänen (ca. 7.500) (PEUCKER 2003), eine Fotosammlung (ca. 100.000) (KRÖGER 2008) sowie Erinnerungsstücke und Anschauungsobjekte aus der Brüdergemeine und den Missionsgebieten bzw. Provinzen (ca. 1.500).

Teile der Bestände sind über das Internet recherchierbar: Die Archivdatenbank ist unter <https://www.unitaetsarchiv.findbuch.net>, der Bibliothekskatalog über den *Virtuellen Katalog Theologie und Kirche* (VThK) unter <http://www.vthk.de>, und Teile der Fotosammlung sind digital über das *International Mission Photography Archive* (IMPA; <http://digitallibrary.USC.edu/cdm/landingpage/collecton/p15799coll123>) aufzurufen.

1.1.3 Gedruckte Überlieferung

Die Überlieferung in Halle und Herrnhut verdeutlicht, dass Archiv- und Bibliotheksgut zwar organisatorisch getrennt ist, sich aber eng aufeinander beziehen kann und Forschende für bestimmte Fragestellungen sowohl handschriftliche als auch gedruckte Quellen heranzuziehen haben.

Die Recherche nach alten Drucken zum Pietismus ist dabei in den letzten Jahrzehnten deutlich einfacher geworden. Eine erste Orientierung nach den Bibliotheksstandorten alter Drucke liefern Recherchen im *Karlsruher Virtuellen Katalog* (<https://kvk.bibliothek.kit.edu>) und in der retrospektiven Nationalbibliographie, dem *Verzeichnis der im deutschen Sprachraum erschienenen Drucke des 17. Jahrhunderts* (VD 17) (<http://www.vd17.de>) und dem *Verzeichnis der im deutschen Sprachraum erschienenen Drucke des 18. Jahrhunderts* (VD 18) (<https://>

kxp.k1oplus.de/DB=1.65/). Im VD 17 und VD 18 werden die Drucke sukzessive digital bereitgestellt. Ergänzend können für den Nachweis digitalisierter Drucke das *Zentrale Verzeichnis Digitaler Drucke* (<https://www.zvdd.de>) und die *Deutsche Digitale Bibliothek* (<https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de>) aufgerufen werden. Sollten Recherchen an den Originalen unerlässlich sein, empfiehlt sich ein Besuch in der Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel bzw. der Niedersächsischen Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen. Denn diese beiden Bibliotheken kooperieren in der Arbeitsgemeinschaft Sammlung Deutscher Drucke (<https://www.ag-sdd.de>) mit vier weiteren großen deutschen Bibliotheken, um eine umfassende Sammlung der gedruckten Werke des deutschen Sprach- und Kulturraums vom Beginn des Buchdrucks bis in die Gegenwart aufzubauen. In dieser verteilten Nationalbibliothek ist die Herzog August Bibliothek in Wolfenbüttel für das Sammeln der Drucke des 17., die Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen für die des 18. Jh. zuständig, so dass ein Besuch dieser Bibliotheken allein auf Grund der Masse der dort überlieferten Drucke sinnvoll sein kann. Darüber hinaus gehört auch die Forschungsbibliothek Gotha zu den großen deutschen Bibliotheken mit historischen Handschriften- und Buchbeständen des 16. bis 18. Jh., besonders zur Geschichte des Protestantismus.

1.1.4 Überlieferung von Nachlässen

Für die Pietismusforschung ist die Forschungsbibliothek Gotha vor allem auf Grund ihrer Handschriftenbestände von Interesse. Zurückgehend auf den Sammeleifer von Friedrich II. von Sachsen-Gotha-Altenburg und von Ernst Salomon Cyprian, Kirchenrat und langjähriger Leiter der herzoglichen Bibliothek und des Archivs, wurde die gesamte Breite theologischen Schrifttums gesammelt, zu dem auch handschriftliche Materialien pietistischer, separatistischer und spiritualistischer Autoren des 17. und 18. Jh. gehörten. Dazu zählen auch Briefe der hallischen Pietisten und Vertreter des Radikalpietismus wie Gottfried Arnold (z. B. *Briefwechsel mit Tobias Pfanner* (2011); ↗ 3.5) oder Johanna Eleonora und Johann Wilhelm Petersen (↗ 3.3). Der zeitliche Schwerpunkt dieser Überlieferung liegt zwischen 1660 und 1730. Insgesamt handelt es sich um 1.900 Briefe, die in 66 Handschriftenkonvoluten aufbewahrt werden, die erstmals von der Pietismusforscherin Gertraud Zaepernick in einem Findbuch erschlossen (ZAEPERNICK o.J.), nun aber sowohl über die Datenbank der Forschungsbibliothek als auch über die des Studienzentrums August Hermann Francke recherchierbar sind. Das Beispiel Gotha zeigt, dass die Handschriften zum Pietismus nicht nur in Archiven, sondern auch in Handschriftenabteilungen von Bibliotheken überliefert sein können, was vor allem auch auf Nachlässe zutrifft.

Einen Überblick über die in deutschen Archiven aufbewahrten Nachlässe vermittelt die am Bundesarchiv Koblenz vorgehaltene *Zentrale Datenbank Nachlässe* (<https://www.bundesarchiv.de/nachlassdatenbank/>), während die in deutschen

Bibliotheken aufbewahrten Nachlässe weitgehend über den von der Staatsbibliothek zu Berlin betriebenen *Kalliope Verbundkatalog* (<https://kalliope-verbund.info/>) recherchierbar sind.

Ein wichtiger Standort für Bestände zum württembergischen Pietismus ist die Württembergische Landesbibliothek in Stuttgart, in der die Nachlässe von Johann Reinhard Hedinger, Maximilian Friedrich Christoph Steinhofer, Johann Albrecht Bengel (↗ 3.9) – u. a. Briefkonzeptbücher, die für die Herausgabe des von Dieter Ising (Bengel, *Werke und Briefwechsel*) verantworteten Briefwechsels genutzt werden –, von Philipp Matthäus Hahn, wie die *Kornwestheimer* und *Echterdinger Tagebücher*, und von dessen Tochter Beate Hahn Paulus (*Talheimer Wochenbücher*) aufbewahrt werden. Ergänzt wird diese Überlieferung durch das Oetinger-Archiv (↗ 3.15), das eine Sammlung von Forschungsunterlagen des norddeutschen Pfarrers Rudolf Heyken bietet, der sich zeitlebens mit Friedrich Christoph Oetinger beschäftigt und insbesondere Briefkopien und Drucke gesammelt hat, die für die Herausgabe der wissenschaftlichen Oetinger-Gesamtausgabe von eminenter Bedeutung sind (Oetinger, *Werke*; WEYER-MENKHOFF/BREYMAYER 2015).

Zu den bedeutenden Nachlässen von Pietisten zählen ferner der Nachlass von Johann Jacob Schütz in der Universitätsbibliothek Johann Christian Senckenberg, Frankfurt am Main, die Briefsammlung von Hermann von der Hardt in der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe (LAMEY 1891 <1974>), die Briefsammlung von Gottlieb Spitzel in der Staats- und Stadtbibliothek Augsburg sowie der Nachlass von Johann Winckler in der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg. Mit der etwa 40.000 Briefe umfassenden Uffenbach-Wolfschen Briefsammlung befindet sich zudem in Hamburg eine der größten Autographen-Sammlungen in Deutschland, die auch Schriftstücke namhafter Pietisten wie Philipp Jacob Spener oder August Hermann Francke enthält (KRÜGER 1978).

1.1.5 Verstreute Überlieferung

Für zahlreiche bedeutende und unbedeutende Personen der Reformbewegung des Pietismus ist die handschriftliche Überlieferung jedoch über viele Bibliotheken und Archive verstreut. Das trifft selbst auf Philipp Jacob Spener zu, dessen Briefe zwar mehrheitlich im Archiv der Franckeschen Stiftungen überliefert sind, sich aber auch in den bereits genannten Handschriftensammlungen der großen Bibliotheken in Berlin, Hamburg oder Augsburg sowie in staatlichen Archiven, wie vor allem im Sächsischen Staatsarchiv Dresden oder im Hessischen Staatsarchiv Marburg, befinden (Spener, *Briefe aus der Frankfurter Zeit* und *Briefe aus der Dresdner Zeit*). Ähnlich verstreut ist die Überlieferung zu Gottfried Arnold (z. B. *Gießener Antrittsvorlesung*) und dem Ehepaar Petersen. Wie im Falle Speners ist ein großer Teil der Briefe Gerhard Tersteegens gedruckt überliefert, ergänzt um Autographen aus dem Eigentum der reformierten Kirchengemeinde Barmen-Ge-

marke als Depositum im Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland in Düsseldorf oder aus dem Eigentum der Mennonitengemeinde in Krefeld als Depositum im Stadtarchiv Krefeld (Tersteegen, *Werke* Bd. 7/1, 16 f.). Dieses Beispiel zeigt, dass die Quellen auch in kleineren oder mittleren Einrichtungen überliefert sein können, zu denen auch Archive und Bibliotheken in adeliger Trägerschaft zählen. So wird beispielsweise ein Teil der Überlieferung zum radikalen Pietismus in Berleburg im Fürstlichen Archiv zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg aufbewahrt und vom Landschaftsverband Westfalen-Lippe/Westfälisches Archivamt in Münster verwaltet. Zu nennen sind auch das Fürstliche Archiv zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein in Bad Laasphe, das Hohenlohe-Zentralarchiv Neuenstein, das als Außenstelle der Abteilung Ludwigsburg vom Landesarchiv Baden-Württemberg betreut wird, das Fürstlich Ysenburg- und Büdingen'sche Archiv, die Fürstlichen Sammlungen S. D. Fürst Philipp zu Stolberg-Wernigerode in Hirzenhain (VELTMANN u. a. 2014), die Gräfllich Solms-Laubach'sche Bibliothek in Laubach und die Staatliche Bücher- und Kupferstichsammlung Greiz – Sommerpalais Greiz.

1.1.6 Überlieferung außerhalb Deutschlands

Da ein umfassender Überblick über Bestände in Archiven und Bibliotheken Europas und den USA in diesem Beitrag nicht gegeben werden kann, sei hier schlaglichtartig die Komplementärüberlieferung zur Geschichte des hallischen Pietismus und der Dänisch-Halleschen Mission skizziert. Da London mit dem Sitz der Society for Promoting Christian Knowledge (SPCK) einen wichtigen Knotenpunkt für das weltweite Kommunikationsnetzwerk Halles darstellte, sind Einrichtungen in London und Umgebung einschlägig: The British Library, Lambeth Palace Library, National Archives (London), Bodleian Library, Archive of the United Society for the Propagation of the Gospel (Oxford), Cambridge University Library, Manuscript Division – SPCK Archive (Cambridge). Komplementärüberlieferungen zur Dänisch-Halleschen Mission finden sich in Det Kongelige Bibliotek und im Rigsarkivet Kopenhagen oder auch in der Saraswathi Mahal Library Thanjavur, Tamil Nadu in Indien, zum Wirken der von Halle nach Pennsylvania entsandten Pastoren in der Historical Society of Pennsylvania, der Philadelphia Historical Library oder im Archiv des Lutheran Theological Seminary in Pennsylvania. Diese Institutionen sind aber auch für Studien zu anderen Strömungen bzw. Protagonisten des Pietismus zu konsultieren, wie etwa zu dem Wirken der Herrnhuter Brüdergemeine in der Neuen Welt oder zu Gerhard Tersteegen (↗ 3.12), dem prominentesten Vertreter des reformierten Pietismus.

Darüber hinaus existieren bedeutende Archive der Herrnhuter Brüdergemeine in London und den USA, die zum Teil bis auf das 18. Jh. zurückgehen, wie die Moravian Archives in Winston-Salem/NC und in Bethlehem/PA (PEUCKER 2015a; PEUCKER 2016) sowie The Brethren Historical Library and Archives in

Elgin/IL (PEUCKER 2015a, 393 f.). Quellen zum radikalen Pietismus werden in der Schwenckfelder Library, Pennsburg/PA, sowie in den Archives of the radical-Pietist Inspirationists at the Amana Heritage Society in Amana/IA aufbewahrt, in denen die *Einsprachen* der inspirierten Führer (»Werkzeuge«) von 1714–1749 und 1817–1883 überliefert sind (PEUCKER 2015a, 406; *Words of Inspiration* (Ed. 2005)). Als Zentrum für die Erforschung der wichtigsten Persönlichkeit des First Great Awakening, Jonathan Edwards, hat sich das Jonathan Edwards Center at Yale (<http://edwards.yale.edu>) etabliert.

Erwähnenswert als kompetenter Ansprechpartner für die Überlieferung zur Strömung der *Nadere Reformatie* ist die 1983 gegründete »Stichting Studie der Nadere Reformatie«, die seit 2006 die Website *Sleutel tot de Nadere Reformatie* (<http://www.ssnr.nl>) betreibt und die Zeitschrift *Documentatieblad nadere reformatie* herausgibt.

1.1.7 Editionen

Das umfangreichste derzeit laufende Editionsprojekt ist die von Udo Sträter betreute *Edition der Briefe Philipp Jakob Speners* (1635–1705) vor allem aus der *Berliner Zeit* (1691–1705) der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig (<https://www.edition-spenerbrieve.de>), die am Interdisziplinären Zentrum für Pietismusforschung in Halle räumlich angesiedelt ist und die von Johannes Wallmann 1985 begonnenen Editionsarbeiten der Spenerarbeitsstelle an der Ruhr-Universität in Bochum bzw. der Humboldt-Universität zu Berlin fortsetzt. Die Briefe Speners aus der Frankfurter Zeit (Spener, *Briefe aus der Frankfurter Zeit* (1992 ff.)) liegen fast und die aus der Dresdener Zeit vollständig gedruckt vor (Spener, *Briefe aus der Dresdner Zeit* (2003–2017)). Die Historische Kommission zur Erforschung des Pietismus (↗ 1.3.4) hat in den 1970er Jahren einen Editionsplan für die maßgeblichen Werke der Protagonisten des Pietismus unter dem Serientitel *Texte zur Geschichte des Pietismus* (TGP) erarbeitet und dabei die Abteilung 1 den Werken Speners vorbehalten. Dieser Teil des Gesamteditionsvorhabens wurde bis heute nicht realisiert, so dass lediglich eine Studienausgabe der Werke Speners (Spener, *Werke* 1996–2006), eine Reprintausgabe (Spener, *Schriften* 1979–2015) bzw. Editionen einzelner Werke (Spener, *Briefwechsel mit August Hermann Francke* (2006) und *Anfänge* (2016)) zur Verfügung stehen. In der Reihe TGP werden sukzessive Werk- und Briefausgaben wichtiger Vertreter des Pietismus herausgegeben:

Abt. I Bisher nichts erschienen

Abt. II August Hermann Francke: Schriften und Predigten, 1981 ff.

Abt. III August Hermann Francke: Handschriftlicher Nachlass, 1972 ff.

(bes. Korrespondenz von Heinrich Melchior Mühlenberg)

Abt. IV Nikolaus Ludwig von Zinzendorf: Werke, 2008 ff.

Abt. V Gerhard Tersteegen: Werke, 1979 ff.

Abt. VI Johann Albrecht Bengel: Werke und Briefwechsel, 2008 ff.

Abt. VII Friedrich Christoph Oetinger: Werke, 1977 ff.

Abt. VIII Einzelgestalten und Sondergruppen, 1979 ff. (Philipp Matthäus Hahn, Johann Caspar Lavater, Beate Hahn Paulus).

Ebenfalls von der Historischen Kommission zur Erforschung des Pietismus wird seit 2010 die Reihe *Edition Pietismustexte* (EPT) verantwortet, die ausgewählte Texte insbesondere für das Studium bietet und der Reihe *Kleine Texte des Pietismus* (KTP) (1999–2008) nachgefolgt ist. Quelleneditionen, aber auch Bibliographien erscheinen regelmäßig auch in der Reihe *Hallesche Quellenpublikationen und Repertorien* (HaQR) des Verlags der Franckeschen Stiftungen zu Halle, der zudem Sondereditionen, wie beispielsweise die textkritische Edition von Johann Anastasius Freylinghausens *Geistreiche[m] Gesangbuch* 2004–2020 (↗ 5.2.6.6), herausgibt. Ab 2019 erscheinen in dieser Reihe die edierten Amtstagesbücher und Briefe der von Halle nach Pennsylvania entsandten Pastoren unter dem Titel *Hallesche Pastoren in Pennsylvania, 1743–1825* (2019 ff.). Sowohl Werkausgaben als auch Einzelditionen sind also neben den Reihen zu berücksichtigen. Beispielhaft für eine textkritische Werkausgabe seien die in Zürich herausgegebenen *Ausgewählte[n] Werke* von Johann Caspar Lavater (2001 ff.), für Einzelditionen die lateinisch-deutsche Teilausgabe *Der Gnomon* von Johann Albrecht Bengel (1835/36 = 2003) sowie zahlreiche Ausgaben zur Geschichte der Herrnhuter Brüdergemeine und ihrer Missionsfelder, u. a. Christian Georg Andreas Oldendorps *Historie der caribischen Inseln Sanct Thomas, Sanct Crux und Sanct Jan* (2000–2010), David Cranz' *Historie der Böhmisches Emigration* (2013) und sein *Zeremonienbüchlein* (2014) oder die Tagebücher von David Zeisberger (*Herrnhuter Missionstagebücher* (1995)), genannt. Einen Zugang zu einzelnen Quellen bietet die *Pietismus Anthologie*. Um Wissenschaftlern in den USA und in Indien zentrale deutsche Texte zugänglich zu machen, werden zunehmend Texte ins Englische übersetzt, z. B. *A collection of Sermons from Zinzendorf's Pennsylvania Journey 1741–1742* (2001), *The Moravian mission diaries of David Zeisberger* (2005), *The Life of Lady Johanna Eleonora Petersen, Written by Herself* (2005), *The letters of Johann Martin Boltzius* (2009) oder Werke des Missionars Bartholomäus Ziegenbalg wie *Genealogy of the South Indian deities, Malabarian Heathenism* oder *The Estate of The Clergy Pleasing to God* (2005, 2006 u. 2019).

Neben gedruckten Editionen etablieren sich allmählich auch Online-Editionen, wobei die vom Jonathan Edwards Center at Yale University verantwortete Online-Ausgabe *Works of Jonathan Edwards* (1957–2008; <http://edwards.yale.edu/>) vorbildhaft sein dürfte. Digitalisate und durchsuchbare Volltexte von zentralen Texten des Pietismus wie beispielsweise Johann Arndts *Vier Bücher von wahrem Christentum* 1610 (↗ 2.3), Speners *Pia Desideria* 1675 oder Arnolds *Unparteyische Kirchen- und Ketzerhistorie* 1699–1700 bietet das Deutsche Textarchiv (<http://www.deutschestextarchiv.de>), so dass Reprintausgaben zunehmend abgelöst werden (Arnold, *Hauptschriften* 1963–1969 und *Unparteyische Kirchen- und Ketzerhistorie* 2008; Zinzendorf, *Materialien* (1970 ff.); Johann Henrich Reitz,

Register

Bibelstellen

<i>Genesis</i>		<i>Matthäus</i>	
1,26 f.	88	7,18	476
1,26–29	503	12,34	390
1,27	71, 366	12,36	476
2	71	18,15	496
2,15 f.	71	18,19 f.	412
2,24	503	18,20	411
		19,5 f.	503
<i>Exodus</i>		24 parr.	399
34,26	407	27,24	137
		28,19	383
<i>1. Samuel</i>		<i>Markus</i>	
14,41	187	10,45	367
		14,32–42	367
<i>Psalmen</i>		<i>Lukas</i>	
1–150	447	18,1	344
35,20	479	22,31	512
<i>Sprüche</i>		<i>Johannes</i>	
21,23	476	1,1–14	191
		4,23 f.	433
<i>Jesaja</i>		7,17	112
1–66	183, 451	20,24–31	207
4,3	106	20,31	123
40,31	231, 558	<i>Apostelgeschichte</i>	
<i>Jeremia</i>		9,36	290
1–52	183, 451	<i>Römerbrief</i>	
<i>Ezechiel</i>		1–16	605
1–48	183, 207, 451	1–8	345
36,26 f.	362	7	90
<i>Micha</i>		7,14–25	362
3,23	106	8,29	366
<i>Hosea</i>		9–11	106, 385
3,4 f.	587	10,17	364
<i>Daniel</i>		11,25	287, 383
1–12	183, 401, 451	11,25 f.	403
		11,25–32	587
<i>Sirach</i>		<i>1. Korintherbrief</i>	
38,1–4	555	1–16	107

7,2	505	<i>Hebräerbrief</i>	
7,9	505	1,8	191
14	411, 420, 430	3,7	110
15,22	367	7 f.	279
		12,24	166
<i>2. Korintherbrief</i>			
5,17	366	<i>Johannesapokalypse</i>	
		1,11	148
<i>Epheserbrief</i>		1–3	381
5,16	491	1–22	160, 165, 346, 401,
5,19	411		407, 458
5,25	508	2 f.	405, 611
5,32	504	3,1	611
		3,1 ff.	405
<i>Galaterbrief</i>		3,1–6	611
2,20	366	3,7 ff.	405
		3,7–13	148, 282, 611
<i>Kolossierbrief</i>		3,8	131, 405
1,16	191	3,14–22	97
3,10	88	7,9	385
3,16	105, 107, 411	13,18	166
		14,4	385
<i>1. Timotheusbrief</i>		18 f.	106, 403
2,4	385	20	106, 166, 279, 394,
			403, 587
<i>2. Petrusbrief</i>		20,1–6	399
1,4	366	20,3–7	400
<i>Jakobusbrief</i>			
1,22	364		

Personen

Abaelard, Petrus (1079–1142)	585	Angelus Silesius <i>siehe</i> Scheffler, Johannes	
Adelung, Anhard († 1745)	272, 310	Anhalt, Johann Georg von (1586–1618)	57
Alberti, Michael (1682–1757)	554	Anhalt-Dessau, Leopold von (1676–1747)	
Alberti, Valentin (1635–1697)	226 f.	252–254	
Alexander der Große (356–323 v. Chr.)	141	Annoni, Hieronymus (1697–1770)	241–
Algonkin (Indianervolk in Nordamerika)		244, 321–323, 326, 419	
337		Antes, Johann Heinrich (1701–1755)	334
Alstedt, Johann Heinrich (1588–1638)	66,	Anton (dänischer Kammermohr)	570
401		Anton, Paul (1661–1730)	108, 123, 125 f.,
Ammerbach, Heinrich (1632–1691)	402	176, 226, 228, 247, 268, 271, 363	
Andreae, Johann Ernst (1671/74–1731)		Appenfeller, Johann Georg (1681–1712)	
545		282, 490, 509	
Andreae, Johann Valentin (1586–1654)	31,	Arawakken (Volk in Suriname)	571
44, 132, 401, 404, 622		Aristoteles (384–322 v. Chr.)	87 f.

- Arnauld, Agnès (1593–1672) 580
 Arnauld, Angélique (1591–1661) 579 f.
 Arnauld, Antoine (1612–1694) 580 f.
 Arndt, Jakob 56
 Arndt, Johann (1555–1621) 10, 22, 29 f.,
 44, 55–64, 66, 68, 76–80, 84, 86, 102, 105,
 113, 122, 159, 212, 271, 292, 303, 311,
 317 f., 335, 338 f., 350, 380, 389, 396, 410,
 421 f., 424, 434, 436, 438 f., 445, 452, 472,
 480, 498, 546, 555, 559, 585, 600, 617,
 622 f.
 Arnold, Gottfried (1666–1714) 6 f., 10,
 18 f., 22, 32 f., 51, 64, 66–68, 72 f., 76, 78,
 80, 82, 87, 137–146, 151, 156, 159, 187,
 270, 297, 316, 322, 329 f., 342, 347, 358,
 366, 373 f., 380, 388 f., 392 f., 397 f., 406,
 423 f., 428, 433–435, 439 f., 445, 448 f.,
 453, 456, 462, 471, 474, 477, 493, 499 f.,
 506–508, 511, 555, 585, 591, 595, 622 f.,
 632 f.
 Arnold, Johann Gottfried (1707–1709)
 144
 Arnold, Sophia Gottfreda (1704–1709)
 144
 Asbury, Francis (1745–1816) 609
 Asseburg, Rosamunde Juliane von (1672–
 1712) 221, 268
 Augustin (354–430) 76, 369, 432, 483,
 579 f.
 Ávila, T(h)eresa von *siehe* Teresa von Ávila

 Baader, Franz von (1765–1841) 209
 Bach, Johann Sebastian (1685–1750) 63,
 462, 563
 Baier, Johann Wilhelm (1647–1695) 268,
 271
 Bárány, György (1682–1757) 314 f., 317
 Barthold, Friedrich Wilhelm (1799–1858)
 21
 Bathurst, John 148
 Baumann, Bernhard *siehe* Hoburg, Christian
 Baumgarten, Siegmund Jakob (1706–1757)
 19, 176, 598
 Baur von Eyseneck, Maria Juliana (1641–
 1684) 117, 213, 412
 Baxter, Richard (1615–1691) 45, 47, 99,
 217, 303, 439, 483
 Bayle, Pierre (1647–1706) 186
 Bayly, Lewis (1565–1631) 45 f., 104, 217,
 292, 439, 483
 Bechtel, Anna Margarethe (1788–1859)
 199
 Bechtel, Johannes (1690–1777) 334
 Beck, Jakob Christoph (1711–1785) 243
 Beck, Johann Tobias (1804–1878) 202
 Becker, Otto Heinrich (1667–1723) 262,
 277, 542–544, 548–550
 Becker, Peter (1687–1758) 276
 Beer, Friedrich Wilhelm (1691–1764)
 312, 314, 317 f.
 Beer, Johann (1655–1700) 267, 491
 Beissel, Conrad (1691–1768) 32, 194, 199,
 329 f., 335 f., 537, 574
 Beissel, Johann Konrad *siehe* Beissel, Conrad
 Bél, Matthias (1684–1749) 311 f., 314
 Bellini, Lorenzo (1643–1704) 552
 Bengel, (Johann) Albrecht (1650–1693)
 160
 Bengel, Barbara Sophia (1660–1733) 161
 Bengel, Johann Albrecht (1687–1752) 7,
 10, 24, 39, 106, 160–168, 205, 208 f., 215,
 284, 286–291, 295, 342, 346, 350 f., 355 f.,
 407 f., 425, 433, 447, 474, 589, 607,
 616–618, 621 f., 631
 Bengel, Johanna Regina (1693–1770) 164
 Bengel, Sophia Elisabetha (1717–1777) 162
 Berenberg, Paul (1716–1768) 222
 Berlinghoff, Caspar 217
 Bernd, Adam (1676–1748) 228, 474
 Bernières-Louvigny, Jean de (1602–1659)
 180
 Betke, Joachim (1601–1663) 77–79, 131,
 212, 222, 401, 404, 410
 Beyerland, Abraham Willemsz van
 (1586/87–1648) 70
 Biefer, Friedrich Wilhelm (Adolph)
 (1706–1779) 214, 241
 Bierbrauer, Johann (Jakob) (1673–1749)
 490
 Bilefeld, Johann Christoph (1664–1724)
 85, 140, 214, 414
 Bilfinger, Georg Bernhard (1693–1750)
 286, 546
 Biner, Joseph (1697–1766) 583
 Birken, Sigmund von (1626–1681) 56
 Birkmann, Christoph (1703–1771) 472

- Birnbaum, Christian Gotthilf (1651–1729) 102
- Blagrave, Elizabeth († 1693) 148
- Blair, Samuel (1712–1751) 339
- Blanckensee, Johann Friedrich von 474
- Blesendorf, Samuel (1633–1699) 559
- Bluhme, Johann Bartholomäus (1681–1753) 297, 485 f.
- Blumhardt d.Ä., Johann Christoph (1805–1880) 617, 624, 627
- Boardman, Willam (1810–1886) 627
- Bodenstein, Andreas (genannt Karlstadt) (1486–1541) 76
- Bodmer, Johann Heinrich (1669–1743) 319, 321–323
- Boë Sylvius, Franz de le (1614–1672) 552
- Boecler, Johann Heinrich (1611–1672) 102
- Boethius, Anicius Manlius Severinus (ca. 480–524) 76
- Bogaert, Justus van den (1623–1663) 96
- Bogatzky, Karl Heinrich von (1690–1774) 335, 425 f., 439, 445, 447, 621
- Böhler, Peter (1712–1775) 190, 570, 604 f.
- Böhm, Johann Philipp (1683–1749) 332, 334
- Böhm, Martin (1725–1812) 609
- Böhme, Anton Wilhelm (1673–1722) 128, 130, 132, 268, 332, 338, 520, 569, 575
- Böhme, Jacob (1575–1624) 11, 24, 29 f., 38, 45, 52, 64, 66, 68–74, 76–80, 83, 86 f., 143, 147 f., 150, 152, 159, 178, 185, 203 f., 218, 223 f., 281, 284, 291, 307, 321, 329 f., 405, 407, 410, 424, 448, 453, 498, 506–512, 543, 546, 555, 573, 590, 631 f.
- Böhmer, Justus Henning (1674–1749) 462
- Bohni Andreas (1673–1741) 240
- Bølle, Søren Jensen (ca. 1740–1780) 300
- Boltzius, Johann Martin (1703–1765) 10, 332
- Bonaparte, Napoleon (1769–1821) 615
- Bonnet, Jeanne (* 1693) 323
- Borelli, Giovanni (1608–1679) 552
- Born, Martin (1666–1689) 226
- Bortniansky, Dmitri Stepanowitsch (1851–1825) 467
- Böse, Johann Georg (1662–1700) 110, 499
- Bossuet, Jacques-Bénigne (1627–1704) 582, 584
- Bötticher, Jacob Gottfried (1692–1762) 562
- Böttiger, Johann Georg, Duisburg († 1753) 179
- Bourguet, Louis (1678–1742) 322
- Bourignon de la Porte, Antoinette de (1616–1680) 115, 213, 222, 316, 322, 440, 510
- Bouvier de La Motte Guyon, Jeanne-Marie *siehe* Guyon, Madame de
- Brakel, Theodorus à (1666–1714) 51
- Brakel, Wilhelmus à (1608–1669) 51, 440
- Bräker, Ulrich (1735–1798) 474
- Brandenburg-Preußen, Kurfürstenhaus, Königshaus (ab 1701) 544 f.
- Friedrich II. (1712–1786) 174, 176, 182, 236, 256, 258, 519
- Friedrich III./I. (1657–1713) 144, 152, 246, 249–252, 258 f., 338, 545
- Friedrich Wilhelm, Kurfürst (1620–1688) 246
- Friedrich Wilhelm I. (1688–1740) 174 f., 251–259, 545, 558
- Johann Sigismund (1572–1619) 248
- Sophie Luise (1685–1735) 250
- Brandt, Abigail Maria (ca. 1661–1714) 293
- Brandt, Peter (1644–1701) 293
- Braunschweig-Lüneburg
- Christian (1566–1633) 58
- Ernst II. (1564–1611) 58
- Braunschweig-Wolfenbüttel
- August (1579–1666) 59, 63
- Henriette Christine (1669–1753) 419
- Breckling, Friedrich (1629–1711) 2 f., 30, 77 f., 83, 142, 148, 152, 222, 398, 401, 410, 416, 424
- Brehm, Johann Adam (1709–1786) 472
- Breithaupt, Joachim Justus (1658–1732) 92, 125–128, 171, 173, 176, 229, 247, 267, 271, 342, 345 f., 349, 364 f., 367, 414, 469, 474, 498
- Breler, Melchior (1589–1627) 63, 77 f.
- Brenner, Wilhelm (1723–1781) 242, 244
- Brenz, Johannes (1499–1570) 161
- Brightman, Thomas (1562–1607) 400
- Brinck, Matthias 178
- Brockes, Barthold Heinrich (1680–1747) 445
- Brockes, Ferdinand (1867–1927) 630, 632
- Bromley, Thomas (1629–1691) 148

- Brorson, Hans Adolph (1694–1764) 294, 297, 463
 Bröske, Conrad (1660–1713) 32, 152, 275 f., 405 f., 409
 Bröske, Johann Hermann 406
 Brückner, Georg Heinrich (1652–1700) 267, 271
 Brunner, Johann Gottfried (*1667) 218
 Brunnquell, Ludwig (1631–1689) 283 f., 401, 407
 Bucer, Martin (1491–1551) 441
 Buddeus, Johann Franz (1667–1729) 85, 169 f., 269
 Bugenhagen, Johannes (1485–1558) 220
 Bündlerin, Hans (ca. 1499– nach 1539) 76
 Bunny, Edmund (1540–1619) 45
 Bunyan, John (1628–1688) 45, 292, 472, 483
 Burckhardt, Jacob (1818–1897) 14
 Bürger, Gottfried August (1747–1794) 453
 Burk, Johann Christian Friedrich (1800–1880) 622
 Burk, Maria Barbara (1727–1782) 287
 Burk, Philipp David (1714–1770) 168
 Bürkmann, Christoph *siehe* Birkmann, Christoph
 Burman, William 148
 Buttler, Eva von (1670–1721) 32, 67, 73, 267, 270, 281 f., 490, 509, 537
 Buxtehude, Dieterich (1637–1707) 459

 Callenberg, Johann Heinrich (1694–1760) 269, 338, 398, 588, 593
 Calov, Abraham (1612–1686) 84
 Calvin, Johannes (1509–1564) 97, 100, 400
 Campanus, Johannes (ca. 1500 – ca. 1575) 76
 Canstein, Carl Hildebrand von (1667–1719) 2 f., 109, 113, 175, 250, 253, 375, 398, 418, 422, 429, 526, 538, 562, 619
 Canstein, Philipp Raban von (1680–1754) 175
 Carl, Johann Samuel (1677–1757) 158, 277, 279 f., 297, 322, 398, 550, 553 f., 556
 Carpzov II., Johann Benedikt (1639–1699) 18, 38, 82, 125, 226 f., 343, 498
 Castell, N. (Feldscher) 491
 Castell-Remlingen, Sophie Theodore von (1703–1777) 260
 Castello, Sebastian (1515–1563) 76
 Cave, William (1637–1713) 139
 Cederhielm, Josias (1673–1729) 305, 309
 Cennick, John (1718–1755) 194
 Charbonnet, Louise (1665–1739) 519
 Chemnitz, Martin (1522–1586) 57
 Cherokee (Indianerstamm) 570
 Chevallier, Jacob (1728–1796) 179
 Christianus Democritus *siehe* Dippel, Johann Conrad
 Christlieb, Theodor (1833–1889) 628, 632
 Chytraeus, David (1530–1600) 342
 Cicero, Marcus Tullio (106–43 v. Chr.) 162
 Claudius, Matthias (1740–1815) 453, 616
 Claus, Johann Andreas (1731–1815) 215
 Clemens von Alexandria (150–215) 585
 Clemens, Gottfried (1706–1776) 263
 Coccejus, Johannes (1603–1669) 24, 96, 99–101, 216, 337
 Coerper, Fritz (1847–1924) 631
 Coke, Thomas (1747–1814) 609
 Collin, Friedrich Eberhard (1684–1727) 263
 Comenius, Johann Amos (1592–1671) 30, 269, 401, 510, 514, 591
 Conradi, Georg Johann (1645–1699) 294
 Corvinus, Johannes (1583–1646) 58
 Cotton, John (1585–1652) 337
 Coughen, John 148
 Cramer, Daniel (1568–1637) 402
 Cranz, David (1723–1777) 10, 20, 196, 324, 572
 Crasselius, Bartholomäus (1667–1724) 462
 Crautwald, Valentin (ca. 1465–1545) 75 f.
 Crocius, Ludwig (1586–1653/55) 216 f.
 Crüger, Johann (1598–1662) 459, 463
 Crusius, Christian August (1715–1775) 378
 Cyprian, Ernst Salomon (1673–1745) 6, 269 f., 313

 D'Alembert, Jean-Baptiste le Rond (1717–1783) 14
 D'Andilly, Robert Arnauld (1589–1674) 580
 D'Aranthon d'Alex, Jean (1620–1695) 584
 Dahlborg, Petrus (1673–1723) 304
 Dailé, Jean (1594–1670) 96

- Danckelmann, Daniel Ludolf von (1648–1709) 246, 248, 250
- Danckelmann, Eberhard Christoph Balthasar von (1643–1722) 246–249
- Dänemark, Königshaus
- Christian VI. (1699–1746) 187, 273, 293–300
 - Friedrich IV. (1671–1730) 273, 292 f., 383, 569
 - Georg (1653–1708) 268
 - Karl (1680–1729) 293
 - Louise (1667–1721) 293
 - Sophie Hedwig (1677–1735) 293
- Dannhauer, Johann Conrad (1603–1666) 24, 31, 88 f., 102, 110, 343, 350, 352, 363, 436
- Dantz, Elias (1631–1716) 263
- Dargun, Augusta von (eigentlich Augusta zu Mecklenburg-Güstrow) (1674–1756) 419
- Daut, Johann Maximilian (ca. 1656 – ca. 1736) 214, 474
- David, Christian (1692–1751) 186, 233, 241, 296, 417, 560
- Davies, Samuel (1723–1761) 339
- Dedekind, Constantin Christian (1628–1715) 455
- Deknatel, Johannes (1698–1759) 237
- Denijs, Tanneke (ca. 1637 – ca. 1702) 148
- Den(c)k, Hans (1495–1527) 76
- Dermout, Isaäc Johannes (1777–1867) 52
- Descartes, René (1596–1650) 87 f., 153, 344, 552
- Detry, Peter Friedrich (1685–1750) 218
- Deusing, Johann (1639–1697) 217
- Dhaun-Falkenstein, Wilhelm Wyrich von (1613–1682) 96
- Dieffenbach, Johann(es) Anton (1642–1671) 103, 411
- Dietrich, Christian (1844–1919) 630, 632
- Dilfeld, Georg Conrad (ca. 1630–1684) 84, 92, 107, 110, 112, 342 f.
- Dilger, Daniel (1572–1643) 59
- Dilherr, Johann Michael (1604–1669) 438
- Dilthey, Philipp Jacob (1663–1713) 282
- Dippel, Johann Conrad (1673–1734) 32, 80, 82, 141, 143, 151–155, 214, 223, 274, 276, 280, 282, 306 f., 309, 316, 322, 347 f., 362, 366 f., 406, 416, 493, 553, 556, 592
- Dittmar, Johann 141, 574
- Divisch, Prokop (1698–1765) 206
- Dober, Johann Martin (1703–1748) 181
- Dober, (Johann) Leonhard (1706–1766) 188, 197, 200, 570, 590
- Döderlein, Christian Albrecht (1714–1789) 348
- Dohm, Christian Wilhelm von (1751–1820) 587
- Donnersmarck, Erdmann Heinrich Henckel von (1681–1752) 271, 310, 374, 472
- Drabík, Nikolaus (1588–1671) 401
- Drese, Adam (1620–1701) 455
- Dunte, Ludwig (1597–1639) 45
- Dürninger, Abraham (1706–1773) 235, 539
- Dury, John (1596–1680) 47, 514, 591
- Duysing, Johannes (1644–1673) 217
- Dyke, Daniel († 1614) 45, 292, 439, 443
- Eberhard, Christoph (1675–1750) 292
- Eberhertz, Jacob Dornkrell von (1643–1704) 389
- Eckerlin, Israel (1705–ca. 1757) 537
- Edelmann, Johann Christian (1698–1767) 214, 279, 474
- Edwards, Jonathan (1723–1761) 9 f., 333 f., 337, 339 f., 605
- Edzard, Esdras (1629–1708) 122
- Egard, Paul (ca. 1580–1655) 402
- Egede, Hans (1686–1758) 187, 570
- Ehlers, Heinrich Julius (1667–1728) 371, 422
- Ehmann, Karl (1808–1879) 209
- Einsiedel, Charlotte Sophie von (1769–1855) 235
- Ekman, Olof (1639–1713) 302, 304 f., 309
- Elers, Heinrich Julius (1667–1728) 130, 270 f., 537 f.
- Elias von Walcker *siehe* Wolker, Elias
- Eliot, John (1604–1690) 339, 568
- Elmenhorst, Heinrich (1632–1704) 222
- Eltester, Christian (1671–1700) 558
- Engels, Friedrich (1820–1895) 501
- Entfelder, Christian († nach 1546) 76
- Erbach-Schönberg, Georg August von (1691–1758) 273
- Erberfeld, Philipp (1639–1709) 217

- Erdmann, Christoph Gottlieb *siehe* Moser,
Johann Jacob
- Erhardt, Susanna (1644–1705) 102
- Eriksson, Erich (1695–1761) 307
- Eriksson, Jakob (1689–1737) 307
- Ernst Julius von Seidlitz (1695–1788) 236
- Escher, Johann Caspar (1678–1762) 319
- Evertsen, Engelbert (1722–1807) 182
- Ewald, Enevold (1696–1754) 294, 296
- Ewald, Johann Ludwig (1748–1822) 587
- Exner, Caspar (1627–1702) 585
- Exter, Christian Leberecht von (1697–1707)
472 f.
- Eyseneck, Maria Juliana Baur von *siehe* Baur
von Eyseneck, Maria Juliana
- Faber, Christian Friedrich (1686–1744)
287
- Fabri, Friedrich (1824–1891) 631
- Fabricius, Johann Philipp (1711–1791) 463
- Falkenhayn, Friedrich von (1719–1786)
236
- Fäsch, Hieronimus (1728–1799) 243
- Fasch, Johann Friedrich (1688–1758) 563
- Fecht, Johann (1636–1716) 361
- Fedderson, Jacob Friedrich (1736–1788)
471
- Feldner, Ludwig (1805–1890) 621
- Felgenhauer, Paul (1593–1677) 77, 217,
401, 592
- Fell, John (1625–1686) 423
- Feller, Joachim (1638–1691) 37, 226
- Fende, Christian (1651–1746) 213 f., 471
- Fénelon, François de Salignac de la Mothe
(1651–1715) 180, 514–516, 582
- Fergen, Heinrich (1643–1708) 266, 270 f.
- Feustking, Johann Heinrich (1672–1713)
115
- Ficino, Marsilio (1433–1499) 76
- Finckenstein, Albrecht Conrad Finck von
(1660–1735) 251
- Finney, Charles Grandison (1791–1875)
627
- Fiore, Joachim von (1130/35–1202) 75, 399
- Fischer, Johann (1636–1705) 302, 412
- Fischer, Loth 148, 405, 574
- Flacius, Matthias (1520–1575) 354, 395,
398
- Flattich, Friedrich (1713–1797) 168
- Fletcher, John (1729–1785) 627
- Fleury, Claude (1640–1720) 514, 516
- Fliedner, Theodor (1800–1864) 620
- Fontane, Theodor (1819–1898) 12
- Fox, George (1624–1691) 327
- Franck, Sebastian (1499–1542) 75 f., 80
- Francke, Anna (1658–1680) 122
- Francke, Anna Magdalena, geb. von Wurm
(1670–1734) 33, 114, 127 f., 138, 173,
271, 490, 506
- Francke, August Hermann (1663–1727)
2–4, 6 f., 9, 11, 14 f., 17–19, 24 f., 33 f., 46,
51, 82, 87–89, 108 f., 114, 122–138, 141,
161, 164, 169 f., 173 f., 176 f., 184 f., 188,
204, 214, 226–233, 245–258, 261–264,
266–271, 273, 275, 279, 282, 289, 293,
303–306, 309–312, 314–316, 332, 335,
338, 342, 345 f., 348, 350, 353 f., 359, 362,
365, 367, 370–375, 378, 380, 383 f.,
386–395, 398, 403–405, 413–416,
421–423, 426, 437, 439, 445, 454,
461–464, 472, 474–476, 478–482, 485,
489–493, 498, 500, 513–520, 522–526,
529–538, 540–542, 544–549, 557–560,
562, 564, 569 f., 575 f., 578, 584 f., 588, 595,
598, 617, 619, 621–624, 631
- Francke, Gotthilf August (1696–1769) 119,
124, 169 f., 173–177, 188 f., 232, 255–259,
332, 335, 337–339, 520
- Francke, (Johanna) Sophia (1697–1777)
128
- Franckenberg, Abraham von (1593–1652)
76 f.
- Frankreich, Königshaus
– Ludwig XIV. (1643–1715) 245, 275, 514,
582
– Mme. de Maintenon (Françoise
d'Aubigné) (1635–1719) 582
- Franz von Assisi (1181/82–1226) 182
- Franz, Wolfgang (1564–1628) 352 f.
- Frauen, Johann (1688–1736) 297
- Frelinghuysen, Theodorus Jacobus
(ca. 1691–1747) 328, 332–334
- Fresenius, Johann Philipp (1705–1761)
214
- Freundlich, Matthias (ca. 1681 – ca. 1742)
188
- Freundlich, Rebecca (in zweiter Ehe: Protten)
(1718–1780) 188

- Freydek, Louis von *siehe* Zinzendorf,
Nikolaus Ludwig von
- Freydt, Johann Ludwig (1748–1807) 565
- Freyer, Hieronymus (1675–1747) 397, 518
- Freylinghausen, Johann Anastasius
(1670–1739) 10, 125, 128, 130, 171,
174 f., 222, 255, 271, 297, 304, 316, 335,
372 f., 390, 447, 455–458, 460–464, 466,
621
- Freystein, Johann Burchard (1671–1718)
462
- Friederich, Johann Jakob (1759–1827) 287,
408, 618
- Friedrich, Tobias (1706–1736) 296
- Fritsch, Ahasver (1629–1701) 268, 389,
416
- Frohlich, Christian (1715–1776) 198
- Fronius, Markus (1659–1713) 315
- Fuchs, Paul von (1640–1704) 250, 544
- Fuhrmann, Augustin (1591–1644/48) 77
- Gambold, Johann (1760–1796) 565
- Gebel d. J., Georg (1709–1753) 563
- Gedeler, Gottfried von (vor 1660 – nach
1718) 557 f.
- Gedicke, Lambertus (1683–1736) 253
- Gehr, Theodor (1663–1705) 519
- Geisler, Johann Christian (1729–1815) 565
- Gellert, Christian Fürchtegott (1715–1769)
442, 501
- Gemmingen, Julius von (1838–1912) 627
- Gennadius (von Marseille) († ca. 496) 151
- Genua, Katharina von (1447–1510) 439,
472
- Gerber, Christian (1660–1731) 471
- Gerhard, Johann (1582–1637) 63, 342, 438
- Gerhard d. J., Johann Ernst (1662–1707)
347
- Gerhardt, Paul (1607–1676) 56, 204, 461 f.
- Gerner, Henrik (1701–1786) 298
- Gersdorf, Eva Wilhelmine von (1710–1793)
174
- Gersdorff
– Ernst Sigismund (1737–1797) 237
– Friedrich Caspar (1699–1751) 236
– Henriette Catharina (1648–1726) 115,
184, 234, 440, 521
– Henriette Sophie (1685–1761) 235
– Siegmund August (1702–1797) 235, 561
- Gerson, Jean (1363–1429) 143
- Gesenius, Justus (1601–1673) 45
- Geusau, Anton von (1695–1749) 261
- Gevers, Hinrich 222
- Gezelius d. J., Johannes (1647–1718) 301,
306
- Gichtel, Johann Georg (1638–1710) 30, 33,
70, 72–74, 77, 119, 128, 139, 141, 143 f.,
148, 152, 218, 223, 322, 330, 417, 423, 448,
506–508, 535, 592
- Gifftheil, Ludwig Friedrich (1595–1661)
401
- Glassius, Salomo (1593–1656) 63, 352 f.
- Glüsing, Johann Otto (1675/76–1727) 223,
292, 423 f., 471, 592
- Gmelin, Sigmund Christian (1679–1707)
285, 347
- Goethe, Catharina Elisabeth (1731–1808)
215
- Goethe, Johann Wolfgang von (1749–1832)
203, 209, 214 f., 443 f., 453
- Goldmann, Nicolaus (1611–1665) 558
- Golkowsky, Georg Wenzel (1725–1813) 17
- Goßner, Johannes Evangelista (1723–1858)
616
- Götschi, Johann Heinrich (1717–1774)
334
- Gotter, Gustav Adolf von (1692–1762) 269
- Gottsched, Johann Christoph (1700–1766)
392, 426
- Gottsched, Luise Adelgunde Victorie
(1713–1763) 501
- Gradin, Arvid (1704–1757) 190
- Grafe, Hermann Heinrich (1818–1869)
633
- Granada, Luis de (1504–1588) 439
- Grassmann, Andreas (1704–1783) 298
- Gratian (de Clusio) (vor 1100 – vor 1160)
496
- Graun, Carl Heinrich (1704–1759) 565
- Graupner, Christoph (1683–1760) 563
- Gregor Thaumaturgos (ca. 210 – ca. 275)
162
- Gregor, Christian (1723–1801) 466 f., 565,
611
- Greiffenberg, Catharina Regina von
(1633–1694) 183
- Griesbach, Johann Jacob (1745–1812) 170,
215

- Groß, Andreas (ca. 1685 – nach 1749) 158, 214
- Großgebauer, Theophil (1627–1661) 30, 371
- Grotius, Hugo (1583–1645) 87, 102
- Gruber, Eberhard Ludwig (1665–1728) 156–158, 277, 286, 331, 407
- Gruber, Johann Adam (1693–1763) 331, 574
- Gruber, Johann Friedrich (ca. 1620–1680) 559
- Grumbkow, Friedrich Wilhelm von (1679–1739) 252
- Grundelstierna, Carl Henrik (1701–1754) 308 f.
- Gründler, Gottfried August (1710–1775) 557
- Gryphius, Andreas (1616–1664) 443
- Guericke, Heinrich Ernst Ferdinand (1803–1878) 622
- Göldin, Samuel (1664–1745) 321
- Gundling, Jacob Paul von (1673–1731) 257
- Guyon, Madame de (Bouvier de La Motte Guyon, Jeanne-Marie) (1648–1717) 115, 198, 286, 424, 472, 510, 582 f.
- Haak, Theodor (1605–1690) 47
- Habermann, Johann (1516–1590) 434
- Haferung, Johann Kaspar (1669–1744) 85
- Hagemeister, Anna Sophia 412
- Hahn, Johann Jobst 474
- Hahn, Johann Michael (1758–1819) 290 f., 448, 590, 616, 630, 632
- Hahn, Philipp Matthäus (1739–1790) 7, 10, 284, 286, 288 f., 291, 408, 616
- Hahn Paulus, Beate (1778–1842) 7, 10
- Haidt, Johann Valentin (1700–1780) 194, 237, 561
- Hall, Joseph (1574–1656) 45, 439
- Hallbauer, Friedrich Andreas (1692–1750) 437
- Hamann, Johann Georg (1730–1788) 209, 452
- Hamberger, Julius (1801–1885) 202
- Hanneken, Philipp Ludwig (1637–1706) 91 f., 107, 111
- Hannover, Sophie Charlotte von (1668–1705) 583
- Hansen, Gert (1698–1758) 300
- Hardenberg, Friedrich von *siehe* Novalis
- Hardevelde, Anthonie van (1695–1777) 52
- Hardt, Hermann von der (1660–1746) 7, 124, 426
- Harris, Howel (1714–1772) 606
- Hartlieb, Samuel (ca. 1600–1662) 514, 591
- Hartmann, Andreas (1677–1729) 437
- Harvey, James 606
- Harvey, William (1578–1657) 552
- Hase, Cornelius de (1653–1710) 96 f., 415
- Hätzer, Ludwig (vor 1500–1529) 76
- Haudenosaunee (Indianervolk, Irokesen) 199
- Haug, Johann Friedrich (1680–1753) 158, 279, 322, 348, 358, 424
- Hauranne, Jean Duvergier de (1581–1643) 579
- Havemeister, Egon 222
- Hayen, Hemme 474
- Hecker, Johann Julius (1707–1768) 179, 519
- Heckewelder, Johann (1743–1823) 571
- Hedinger, Johann Reinhard (1664–1704) 7, 283, 285, 291, 423, 440, 445, 546
- Hegel, Georg Wilhelm Friedrich (1770–1831) 501, 624
- Heiliges Römisches Reich, Kaiser
– Joseph I. (1678–1711) 310
– Karl (der Große) (747/48–814) 140
– Karl VI. (1685–1740) 314
– Leopold I. (1640–1705) 312
- Heine, Heinrich (1797–1856) 12
- Helmont, Johann Baptist van (1579–1644) 152, 552
- Helt, Adolf (1592–1662) 217
- Hengstenberg, Ernst Wilhelm (1802–1869) 623 f.
- Henneberg, Georg 218
- Hepe, Heinrich (1820–1879) 22, 53
- Herder, Johann Gottfried (1744–1803) 203, 451–453, 519, 521, 587
- Hering, David (vor 1650–1716) 262
- Hermann, Nicolas (1614–1691) 472
- Herring, Thomas, Erzbischof von Canterbury (1693–1757) 195
- Herrnschmidt, Johann Daniel (1675–1723) 174, 255, 457
- Hersleb, Peder (1689–1757) 299, 481, 485
- Hesse, Hermann (1877–1962) 594

- Hessen-Darmstadt, Elisabeth Dorothea (1676–1721) 419
- Hessen-Kassel
- Hedwig Sophie (1623–1683) 96
 - Karl (1671–1750) 281
 - Moritz (1572–1632) 66
- Heßler, Melchior (1619–1690) 559
- Hiller, Philipp Friedrich (1699–1769) 168, 447, 456, 464
- Hinckelmann, Abraham (1652–1695) 221–224, 498, 501
- Hobbes, Thomas (1588–1679) 87, 102, 153
- Hoburg, Christian (1607–1675) 31, 77–80, 83, 140, 212, 222, 401, 410
- Hochenau, Ernst Christoph Hochmann von (1670–1721) 73, 80 f., 157, 185, 214, 228, 274, 276, 279–282, 329, 367, 406, 508, 511, 537, 591 f.
- Hochstetter, Andreas Adam (1668–1717) 85, 161, 546
- Hochstetter, Johann Andreas (1637–1720) 284 f., 289, 546
- Hocker, Friedrich 190
- Hofacker, Ludwig (1798–1828) 616
- Hoffmann, Christoph (1815–1885) 287
- Hoffmann, Friedrich (1660–1742) 126, 554
- Hoffmann, Melchior (1495–1543) 222
- Hoffmann, Wilhelm (1676–1746) 178–180
- Hohenheim, Theophrastus Bombast von *siehe* Paracelsus
- Hohenlohe-Langenburg, Auguste Dorothea von (1678–1740) 263
- Hölderlin, Friedrich (1770–1843) 203, 454
- Holstein, Johann Georg von (1662–1730) 293 f., 296
- Holstein, Johann Ludwig von (1694–1763) 296 f.
- Homilius, Gottfried August (1714–1785) 565
- Hooker, Edward 148
- Hoornbeeck, Johannes (1617–1666) 54
- Horb, Johann Heinrich (1645–1695) 105, 107, 220–224, 498, 501
- Horch, Henrich (1652–1729) 67, 74, 120, 274, 276, 279, 330, 358, 399, 405 f., 424, 509, 592
- Horn, Arvid (1664–1742) 305
- Hoßbach, Peter Wilhelm (1784–1846) 622
- Hoyer, Andreas (1654–1728) 294
- Hunnius, Nikolaus (1585–1643) 104
- Huntingdon, Selina von (1707–1791) 605
- Hus, Jan (ca. 1370–1415) 396
- Hutton, James (1726–1797) 191, 195, 324
- Ild, Samuel Jensen (1638–1699) 292
- Illyricus, Matthias Flacius (1520–1575) 622
- Ingham, Benjamin (1712–1772) 604 f.
- Innhausen und Knyphausen, Dodo II. von (1641–1698) 118, 148, 405 f., 418, 544, 574
- Irokesen *siehe* Haudenosaunee
- Isenburg-Birstein, Wolfgang Ernst (1686–1754) 276
- Isenburg-Büdingen, Ernst Casimir (1687–1749) 189, 195, 237, 273, 277 f., 320
- Isenburg-Büdingen-Marienborn, Carl August (1667–1725) 276 f.
- Isenburg-Offenbach, Johann Philipp (1655–1718) 274–276, 278
- Isenburg-Wächtersbach, Ferdinand Maximilian (1662–1703) 275
- Ittig, Thomas (1643–1710) 110, 228
- Jablonski, Daniel Ernst (1660–1741) 190, 248, 254
- Jäger, Johann Wolfgang (1647–1720) 85, 161
- Jan(n)eway, Jacob (James) (1636–1674) 472
- Jansen, Cornelius (1585–1638) 579
- Jellinghaus, Theodor (1841–1913) 627, 631
- Jensin, Brigitte 483
- Joch, Johann Georg (1676–1731) 85
- Joris, David (ca. 1501–1556) 52, 76, 78–80
- Juncker, Johann (1679–1759) 490, 554
- Junckherrott, Johann Jacob († vor 1733) 423
- Junge, Hermann (1608–1678) 410
- Jung-Stilling, Johann Heinrich (1740–1817) 587, 616, 618, 625
- Kämpf, Johann Philipp (1688–1753) 556
- Kanne, Johann Arnold (1773–1824) 471, 623
- Kant, Immanuel (1724–1804) 519
- Kanz, Johann Conrad (1680–1764) 153
- Karjanak (Inuit) 187
- Karl, Bernhard Peter (1672–1723) 292

- Karlstadt, Andreas Bodenstein (genannt Karlstadt) (1486–1541) 490
- Karsch, Anna Louisa (1722–1791) 453
- Kästner, Anna Elisabeth 222
- Kayser, Johann (1680–1765) 286, 288
- Kelpius, Johannes (1667–1708) 329, 574
- Kempe, Anders (1622–1689) 592
- Kempen, Thomas von (ca. 1380–1471) 181, 436
- Kempis, Thomas *siehe* Kempen, Thomas von
- Kennett, White (1660–1728) 231
- Kepler, Johannes (1571–1630) 76
- Kesler, Johann Conrad (1655–1716) 266
- Khoikhoi (Hottentotten) 571
- Kirkham, Robert (ca. 1708–1767) 604
- Kißner, Anna Elisabeth (1652–1730) 412
- Kleinknecht, Conrad Daniel (1691–1753) 472
- Kleinschmidt, Johannes (1641–1715) 549
- Klement, Johann Michael (1689–1720) 254
- Klettenberg, Susanna Katharina von (1723–1774) 215, 440, 443, 453
- Klettwig, Simon Philipp (1643–1723) 228
- Klopfer, Balthasar Christoph (1659–1703) 67, 274 f., 406
- Klopstock, Friedrich Gottlieb (1724–1803) 443 f., 452, 521
- Knapp, Albert (1798–1864) 466
- Knapp, Georg Christian (1753–1825) 471
- Knauer, Samuel, Kaufmann in Leipzig (1640–1709) 226
- Knecht, Johann Jacob 279
- Knorr von Rosenroth, Christian (1636–1689) 402, 461 f., 590 f.
- Knyphausen, Dodo von *siehe* Innhausen und Knyphausen, Dodo II.
- Köbner, Julius (1806–1884) 633
- Koch, Johannes *siehe auch* Coccejus, Johannes
- Kock, Andreas (* 1670) 304
- Koelman, Jacobus (1632–1695) 50, 328
- Köhler, Johann († 1701) 470
- König, Johann Friedrich (1619–1664) 370, 372
- König, Samuel (1671–1750) 274, 277, 279, 320 f.
- Konstantin (röm. Kaiser) (272–337) 139–143, 396 f.
- Kopernikus, Nikolaus (1473–1543) 289
- Kortholt, Christian (1633–1694) 118, 122 f.
- Kotter, Christoph (1585–1647) 401
- Kottwitz, Hans Ernst von (1757–1843) 616
- Krahl, Theodor (1688–1736) 214
- Kratzenstein, Heinrich (1649–1696) 419
- Kriegsmann, Wilhelm Christoph (1633–1679) 68
- Krmann, Daniel (1663–1740) 312
- Krüger, Johann Christian (1723–1750) 501
- Krummacher, Friedrich Wilhelm (1796–1868) 624
- Küentzli, Elsbeth 323
- Kues, Nikolaus von (1401–1464) 76
- Kuhlmann, Quirinus (1651–1689) 150
- Kuntzschmann, Katharina (ca. 1580–ca. 1625) 69
- Labadie, Jean de (1610–1674) 99 f., 102, 112, 178, 181, 319, 328, 411, 413, 415, 417, 510 f., 573
- Lampe, Friedrich Adolf (1683–1729) 101, 217 f., 328, 332, 337, 397
- Lancelot, Claude (1615–1695) 581
- Lange, Ernst (1650–1727) 462
- Lange, Joachim (1670–1744) 19, 83, 113, 169–171, 176, 338, 350, 363–365, 390, 397, 469, 474, 545
- Lange, Johann Christian (1669–1756) 140 f., 161, 460
- Lange, Johanna Elisabeth *siehe* Rambach, Johanna Elisabeth
- Lange, Matthäus (1704–1786) 236
- Lange, Nikolaus (1659–1720) 222
- Lange, Samuel Gotthold (1711–1781) 452
- Lau, Samuel (1703–1746) 376
- Launoy, Bonaventura de († 1721) 276 f., 423
- Laurenti, Laurentius (1660–1722) 462
- Lauter, Barbara Cordula von (1670–1711) 115
- Lavater, Johann Caspar (1741–1801) 10, 388, 452 f., 587, 616
- Layritz, Paul Eugen (1707–1788) 237, 521, 611
- Lead, Hamond Ward (ca. 1577–1651) 147
- Lead, Jane (1624–1704) 45, 66 f., 70, 73 f., 115, 118–120, 139–141, 143, 146, 150,

- 156, 185, 228, 267, 322, 405, 440, 448, 506, 573
- Lead, Mary (1582–1657) 147
- Lee, Francis (1661–1719) 146, 149
- Lehmann, Gottfried Wilhelm (1799–1882) 626, 632 f.
- Lehnhoff, Jacob (ca. 1635–1700) 97
- Leibniz, Gottfried Wilhelm (1646–1716) 76, 147, 184, 204, 416, 426, 515, 583 f., 590
- Leiningen, Amalia Hedwig von (1684–1756) 284, 289
- Leipoldt, Johann Jakob Wilhelm (1794–1842) 621
- Lenz, Jakob Michael Reinhold (1751–1792) 453
- Lerche, Johann Christian (1691–1768) 313, 317
- Lessing, Gotthold Ephraim (1729–1781) 155
- Liebenroth, Johannes Hieronymus 272
- Lieberkühn, Samuel (1710–1777) 590
- Linde, Simon van der (* 1851) 53
- Lippe-Brake
– Dorothee Elisabeth (1661–1702) 422
– Rudolf (1664–1707) 279
- Lippe-Detmold, Adolf zur (1667–1718) 508
- Lischy, Jacob (1719–1781) 334
- Locher, Johann Heinrich (1648–1718) 319, 326
- Locke, John (1632–1704) 14, 514–516
- Lodenstein, Jodocus van (1620–1677) 22, 96
- Loder, Johann (1687–1775) 588
- Löhe, Wilhelm (1808–1872) 620
- Löscher, Valentin Ernst (1673–1749) 83 f., 363, 500
- Loskiel, Heinrich (1740–1814) 572
- Ludolf, Heinrich Wilhelm (1655–1712) 132, 267, 271 f., 416, 575
- Ludovici, Carl Günther (1707–1778) 501
- Lullus, Raimundus (1232–1316) 152
- Luppius, Andreas (1654–1731) 456, 460, 467
- Luther, Martin (1483–1546) 24, 63, 75 f., 83, 90, 104, 106 f., 110 f., 125, 138, 165, 180, 285, 304, 306, 342, 350 f., 358 f., 362, 367, 369, 391, 395–397, 400, 412, 422–424, 428 f., 434–436, 438, 447, 461, 472, 479, 500, 502, 504, 513, 585, 588, 605, 621, 631
- Lütke mann, Joachim (1608–1655) 436, 439, 441, 445
- Lützens, Franz Julius (1650–1712) 292 f.
- Lutz, Samuel (1674–1750) 321–324
- Lybecker, Georg (ca. 1666–1716) 304
- Lysius, Heinrich (1670–1731) 519
- Mack, Alexander (1679–1735) 276, 281, 329
- Mack, Martin (1715–1784) 199
- Magny, François de († 1730) 322 f.
- Mahan, Asa (1799–1889) 627
- Mahican (Indianervolk, auch Mohican) 199, 331
- Mahler, Anna Catharina (geb. von Friedeborn) (1665–1716) 115
- Maier, Michael (1568–1622) 66
- Mainfait, Jean (* 1697) 242
- Makarios (ca. 300–390) 142, 151, 214, 391
- Marais, Paul Godet des (1647–709) 584
- Marche, Christian Gottlieb (1694–1768) 466
- Märklin, Christian (1807–1849) 624
- Marmor, Johann Henrich (1681–1741) 277, 490
- Marquard, Gabriel Christoph 127
- Marquard, Johann Philipp (1668–1727) 274, 406
- Marsay, Charles Hector de St. Georges, Marquis de (1688–1753) 80, 274, 280, 322, 406, 474, 510 f.
- Marthius, Matthias (1691–1734) 162
- Martin, Friedrich (1704–1750) 188
- Martinius, Matthias (1572–1630) 216 f.
- Masson, Innocent Le (1627–1703) 583
- Mather, Cotton (1663–1728) 337–339, 576
- Mather, Increase (1639–1723) 337 f.
- Mather, Samuel (1706–1785) 124, 337 f.
- May, Johann Heinrich (1653–1719) 85, 151, 161, 414
- May, Katharina 228
- Mayer, Johann Friedrich (1650–1712) 152, 221, 223, 303, 496, 501
- Mayhew, Thomas (1618–1657) 568
- Mecklenburg-Güstrow, Christine von *siehe* Stolberg-Gedern, Christine von

- Mecklenburg-Güstrow, Louise, verh. Königin von Dänemark (1667–1721) 273
- Mecklenburg-Schwerin, Herzogtum
– Friedrich II. (1717–1785) 564
– Karl Leopold (1678–1747) 362
- Mede, Joseph (1586–1638) 400 f.
- Mehder, Johann Christoph 272
- Meisner, Balthasar (1587–1626) 63
- Meister Eckhart (1260–1328) 76
- Mel, Conrad (1666–1733) 87
- Melanchthon, Philipp (1497–1560) 162, 359, 498
- Mencke, Otto (1644–1707) 226
- Mentzer, Balthasar (1614–1679) 497
- Merian, Matthäus d. Ä. (1593–1650) 212, 559
- Merlau, Johanna Eleonora von
siehe Petersen, Johanna Eleonora
- Meville, Hans Ulrich *siehe* Miville, Hans Ulrich
- Meyer, Bernard (1657–1730) 101
- Meyer, Heinrich Bernhard (1643–1681) 101
- Meyer, Johannes (1714–1785) 471
- Meyer, Ursula (1682–1743) 32, 157, 159, 321, 323, 326
- Meyfart, Johann Matthäus (1590–1642) 63
- Meynier, Bernard (1604–1682) 583
- Michaelis, Johann Heinrich (1668–1738) 176, 425, 588
- Milde, Heinrich (1676–1739) 3
- Miletz, Elias (1693–1757) 312
- Milton, John (1608–1674) 514
- Miville, Hans Ulrich (1723–1759) 243
- Mohawk (Indianerstamm) 571
- Mohican *siehe* Mahican
- Molinos, Miguel de (1628–1696) 123, 141, 439, 581 f., 584 f.
- Möllenhoff, Christian Nicolaus (1698–1748) 314
- Molther, Johanna (ca. 1719–1801) 198
- Molther, Philipp Heinrich (1714–1780) 565
- Montour, Madame (1667/1685 – ca. 1753) 199
- Moody, Dwight Lyman (1837–1899) 628
- Morgan, William (1545–1604) 604
- Moritz, Karl Philipp (1756–1793) 392, 443 f., 474, 501
- Moser, Johann Jacob (1701–1785) 377, 426, 464, 469, 472, 474
- Moses ben Abraham Avinu († 1733/34) 588
- Mosheim, Johann Lorenz von (1693–1755) 172, 501
- Mossin, Hans (1678–1755) 294
- Motte-Guyon, Jeanne-Marie Bouvier de la
Siehe Guyon, Madame de
- Mozart, Wolfgang Amadeus (1756–1791) 209
- Mühlenberg, Heinrich Melchior (1711–1787) 9, 133, 177, 193, 332–334, 426, 576
- Müller, Christoph Gottlob (1786–1858) 610
- Müller, Heinrich (1631–1675) 30, 63, 436, 438, 441, 445, 559, 623
- Müller, Henrich Daniel 472
- Müller, Johann (1649–1727) 269
- Müller, Johann Daniel (1716–1785) 474
- Müller, Johann Peter (1709–1796) 330
- Müller, Jürgen 222, 419
- Müller, Michael (1673–1704) 462
- Müller, Polycarp (1685–1747) 237
- Müntzer, Thomas (ca. 1489–1525) 400
- Muralt, Beat Ludwig von (1665–1749) 320, 322 f.
- Musaeus, Johannes (1613–1681) 88 f., 123, 361, 370
- Musculus, Andreas (1514–1581) 63, 434
- Muskogee (Indianerstamm) 570
- Muthmann, Johannes (1685–1747) 311
- Mylius, Johann 274
- Napoleon *siehe* Bonaparte, Napoleon
- Natzmer, Gneomar Dubislav von (1654–1739) 251–253
- Neander, Joachim (1650–1680) 183, 217, 448, 455, 459 f., 467
- Nebel, Charlotte Elisabeth, geb. Rambach (1727–1761) 170
- Nehring, Johann Christian (1671–1736) 462
- Nehrlich, Hans Ludwig (1653–1730) 419
- Neisser, Friedrich (1716–1777) 611
- Neubauer, Christian (1645–1712) 218
- Neubauer, Ernst Friedrich (1705–1748) 353

- Neubauer, Georg Heinrich (1666–1725) 130, 398, 557
- Neumann, Caspar (1648–1715) 434
- Neumeister, Erdmann (1671–1756) 214, 224
- Neuß, Heinrich Georg (1654–1716) 455, 459
- Niclaes, Hendrik (ca. 1501 – nach 1570) 76
- Nicolai, Friedrich (1733–1811) 501, 602
- Nicolai, Philipp (1556–1608) 438
- Nicolas, Armelle (1601–1671) 182, 472
- Nicole, Pierre (1625–1695) 514, 581, 583
- Nitschmann, Anna (Caritas), verh. Zinzen-
dorf (1715–1760) 16, 196–202, 490
- Nitschmann, David (1696–1772) 190,
197–199, 296, 570, 611
- Nitschmann senior, David (1676–1758)
198
- Noailles, Louis-Antoine Cardinal de
(1651–1729) 185, 582
- Novalis (1772–1801) 453
- Oberlin, Johann Friedrich (1740–1826)
523, 616
- Ocksen, Johannes, Pfarrer, Bischof von
Aarhus (1772–1801) 293
- Oertzen, Jasper von (1833–1893) 628
- Oetinger, Friedrich Christoph (1702–1782)
7, 10, 64, 66–68, 166, 168, 198, 202–210,
214, 280, 286, 288–290, 350, 408, 453, 455,
471, 474, 560, 589 f., 616, 621, 631
- Oetinger, Johann Christoph (1668–1733)
204
- Oldendorp, Christian Georg Andreas
(1721–1787) 10, 572
- Olearius, Johannes (1639–1713) 85, 226,
228
- Oncken, Johann Gerhard (1800–1884) 620,
633
- Oppenheimer, Joseph Süß (1698–1738)
288
- Oranien (Niederlande)
– Maria-Luise von (1688–1765) 238
– Moritz von (1567–1625) 50
- Origenes (ca. 185–253/54) 358
- Orlich, Gottfried Valentin (1689–1766)
263
- Osiander, Andreas (1498–1552) 77
- Osiander, Lukas d.J. (1571–1638) 59
- Ostervald, Jean-Frédéric (1663–1747)
322 f.
- Otterbeck, Elisabeth Katharina (*Elsgen*)
(1704–1750) 178
- Otterbeck, Johann Heinrich (1697–1744)
178
- Otterbein, Philipp Wilhelm (1726–1813)
332, 609
- Palmer, Phoebe W. (1807–1874) 627
- Pantycelyn, William Williams (1717–1791)
608
- Papsttum
– Bonifaz III. († 607) 396 f.
– Gregor VII. (1025/30–1085) 166
– Innozenz XII. (1615–1700) 583
- Paracelsus (Theophrastus Bombast von
Hohenheim) (1493–1541) 29, 38, 56 f.,
60, 65–67, 76, 78, 152, 329, 400, 552
- Parsons, Robert (1546–1610) 45
- Pascal, Blaise (1623–1662) 580
- Pascal, Jacqueline (1625–1661) 580
- Pastorius, Franz Daniel (1651–1719) 329,
417, 573
- Paulus von Tarsus 90 f.
- Pels, Isaak (1687–1760) 277
- Penn, William (1644–1718) 117, 213,
327 f., 417, 573
- Perkins, William (1558–1602) 45
- Pestalozzi, Johann Heinrich (1746–1821)
522
- Petersen, Johann Wilhelm (1649–1727)
6 f., 10, 32 f., 66–68, 74, 76, 87, 115–120,
127, 140 f., 148, 156, 159, 213 f., 221,
224, 228, 267 f., 274, 316, 362, 403–407,
460, 462, 474, 479, 490, 506, 508, 591,
632
- Petersen, Johanna Eleonora, geb. von Merlau
(1644–1724) 6 f., 10, 32 f., 66–68, 74, 76,
106 f., 114–121, 140, 148, 156, 159, 192,
213, 221, 228, 274, 362, 366, 403–407, 412,
440, 469, 490, 506, 591, 632
- Petersz, Gerlach (1378–1411) 181
- Petrucchi, Pietro Matteo (1636–1701) 439
- Petzold, Sebastian 51
- Pfalz, Elisabeth von der (1618–1680) 419
- Pfalz-Birkenfeld
– Christian II. (1637–1717) 102
– Johann Carl (1638–1704) 102

- Pfalz-Zweibrücken, Charlotte Amalie zu (1653–1707) 276
- Pfeil, Christoph Karl Ludwig von (1712–1784) 286
- Phélypeaux, Jean-Frédéric (1701–1781) 582
- Phokas, Kaiser (547–610) 396 f.
- Picart, Bernard (1673–1733) 584
- Pilgram, Johann Sigismund (1682–1739) 313
- Piscator, Johann (1546–1625) 423
- Planck, Gottlieb Jakob (1751–1833) 20
- Planta, Marie-Sophie von, geb. Comtesse von Rosen (1664–1740) 240
- Platon (428/27 v. Chr. – 348/347 v. Chr.) 494, 506, 585
- Plessen, Carl Adolph von (1678–1758) 293
- Plotin (205–270) 585
- Plütschau, Heinrich (ca. 1676–1752) 133, 293, 569 f.
- Poiret, Pierre (1646–1719) 152, 156, 162, 178, 180, 182, 223 f., 316, 322, 510
- Poniatovská, Christina (1610–1644) 401
- Pontoppidan, Erik (1698–1764) 297, 300, 308, 481 f., 485
- Pordage, Francis 148
- Pordage, John (1607–1681) 66 f., 70, 148, 405, 448, 507
- Porst, Johann (1668–1728) 250, 464
- Posadowsky, Elisabeth Susanna von 440
- Postel, Guillaume (1510–1581) 152
- Pott, August Friedrich (1695–1759) 156 f.
- Pott, Johann Heinrich (1692–1777) 156 f.
- Pott, Johann Tobias (1691–1759) 156 f.
- Praetorius, Elias (alias Christian Hoburg) (1607–1675) 78
- Pregizer, Christian Gottlob (1751–1824) 408, 630
- Preußen *siehe* Brandenburg-Preußen
- Prince, Thomas (1687–1758) 339
- Printz, Marquard Ludwig von (1675–1725) 250 f.
- Pritius, Johann Georg (1662–1732) 214 f., 263
- Promnitz, Marie Eleonore Emilie von (1688–1776) 261
- Protten, Christian (1715–1769) 571
- Protten, Rebecca *siehe* Freundlich, Rebecca
- Pückler, Eduard von (1853–1924) 628
- Püntiner, Carl Anton (* 1676) 279
- Pyra, Immanuel Jakob (1715–1744) 452
- Quenstedt, Johann Andreas (1617–1688) 372
- Quesnel, Pasquier (1634–1719) 580, 583 f.
- Raabe, Johann Adam (1673–1727) 469, 474
- Rachals, Johann Georg 174
- Rachals, Johanna Henrietta (1697–1743) 174
- Rahtmann, Hermann (1585–1628) 59
- Rákóczi, Franz II. (1676–1735) 312
- Rambach, Charlotte Elisabeth *siehe* Nebel, Charlotte Elisabeth
- Rambach, Johann Jacob (1693–1735) 168–173, 214, 269, 335, 342, 346, 350 f., 353 f., 387, 439, 462, 478, 520 f.
- Rambach, Johanna Dorothea (1726–1775) 170
- Rambach, Johanna Elisabeth († 1730) 170
- Ramus, Petrus (1515–1572) 401
- Rango, Conrad Tiburtius (1639–1700) 461
- Rapp, Johann Georg (1757–1847) 291
- Rappard, Carl Heinrich (1837–1909) 627
- Rappard, Dora (1842–1923) 631
- Ratke, Wolfgang (1571–1635) 514
- Rau, Jeannette 199
- Rauch, Christian Heinrich (1718–1763) 193, 570
- Rechenberg, Adam (1642–1721) 85, 102, 110, 225, 228, 343, 396 f.
- Reenberg, Morten (1660–1736) 294
- Regelein, Johann Friedrich († 1735) 277
- Reibnitz, Anna Magdalena von (1664–1745) 115
- Reichel, Johann Friedrich (1768–1801) 611
- Reimarus, Hermann Samuel (1694–1768) 155, 294, 594
- Reinbeck, Johann Gustav (1683–1741) 546
- Reiser, Anton (1628–1686) 223
- Reitz, Johann Henrich (1655–1720) 10, 15, 18, 101, 115, 159, 276, 279, 282, 374 f., 398, 405, 423–426, 470 f., 473 f., 623
- Reuß, Jeremias Friedrich (1700–1777) 168, 294–296
- Reuß, Grafenhaus 260, 265

- Reuß-Ebersdorf 35, 185, 260 f.
 – Benigna Marie (1695–1751) 12, 466
 – Erdmuth Dorothea *siehe* Zinzendorf, Erdmuth Dorothea
 – Heinrich X. (1662–1711) 260
 – Heinrich XXIX. (1699–1747) 260
 Reuß-Gera 264
 – Heinrich XVIII. (1677–1735) 264
 Reuß-Köstritz 261 f., 264, 271
 – Heinrich VI. (1707–1783) 261
 – Heinrich XXIV. (1681–1748) 145, 260–262, 264
 Reuß-Lobenstein 263
 – Heinrich XV. (1674–1739) 263
 – Heinrich XXIII. (1680–1723) 263
 Reuß-Obergreiz 261 f.
 – Heinrich II. (1696–1722) 262
 – Heinrich VI. (1749–1797) 262
 – Heinrich XI. (1722–1800) 262
 Reuß-Schleiz 262 f.
 – Heinrich XI. (1669–1726) 263
 – Heinrich XII. (1716–1784) 263
 Reuß-Untergreiz 262, 264
 – Heinrich XIII. (1672–1733) 264
 Reventlow, Christian Detlev von (1671–1738) 153
 Reyher, Andreas (1601–1673) 266
 Richter, Christian Friedrich (1676–1711) 462, 538, 553 f.
 Richter, Gregor (1560–1624) 69
 Rieger, Georg Conrad (1687–1743) 288–290, 472
 Rieger, Immanuel (1699–1758) 289
 Rieger, Magdalena Sibylla (1707–1786) 289
 Rist, Johann (1607–1667) 56
 Ritschl, Albrecht (1822–1889) 22 f., 53, 116, 409
 Roach, Richard (1662–1730) 149
 Rock, Johann Friedrich (1678–1749) 155–159, 269, 276, 281, 286, 324, 419, 428, 430, 435, 447, 474, 477, 484
 Roentgen, David (1743–1807) 540
 Rogall, Georg Friedrich (1701–1733) 519 f.
 Rogers, Jacob 194
 Rolle, Johann Heinrich (1716–1785) 565
 Römeling, Christian Anton (1675–1752) 218
 Rördams, Holger (1830–1913) 483
 Rosenbach, Johann Georg (ca. 1679–1747) 286, 329, 375, 469, 474
 Roth, Albrecht Christian (1651–1701) 82
 Rothâf, Jonas (1670–1721) 304
 Rothe, Johann Andreas (1688–1758) 423, 466
 Rothe, Richard (1799–1867) 202, 409
 Rousseau, Jean-Jacques (1712–1778) 522
 Rowland, Daniel (1713–1791) 606
 Ruopp, Johann Friedrich (1672–1708) 456
 Russland
 Katharina II. (1729–1796) 238
 Ryhiner, Emanuel (1695–1764) 242
 Sabberton, Joseph 148
 Sachsen, Kurfürsten- und Königshaus
 – August (1526–1586) 225
 – (Friedrich) August („der Starke“, 1670–1733) 144, 257
 – Johann Georg III. (1647–1691) 108 f.
 Sachsen-Eisenach
 – Johann Wilhelm (1666–1729) 144, 270
 – Sophie Charlotte (1671–1717) 144, 270
 Sachsen-Gotha(-Altenburg)
 – Ernst (der Fromme) (1601–1675) 122
 – Friedrich I. (1646–1691) 270
 – Friedrich II. (1676–1732) 6, 270
 Sachsen-(Coburg-)Saalfeld, Christian Ernst (1683–1745) 271
 Sachsen-Weimar, Anna Dorothea (1657–1704) 144
 Sacy, Louis-Isaac Lemaître de (1612–1684) 580
 Sagittarius, Caspar (1643–1694) 268
 Sailer, Johann Michael (1751–1832) 594, 617
 Salan, Jonas (1664–1706) 303
 Salzmann, Agatha (1611–1683) 101
 Sandhagen, Caspar Hermann (1639–1697) 118, 123
 Sangmeister, Ezechiel (= Heinrich) (1723–1784) 474
 Sarcerius, Erasmus (1501–1559) 63
 Sartoris, János (1695–1756) 314, 318
 Saubert, Johann (1592–1646) 63
 Sauer, Christoph (1695–1758) 194, 335, 427, 574
 Sayn-Wittgenstein, Ludwig d. Ä. (1532–1605) 278

- Sayn-Wittgenstein-Berleburg
 – Casimir (1687–1741) 153, 279 f., 424
 – Hedwig Sophie, geb. zur Lippe-Brake (1669–1738) 278 f.
 – Ludwig Ferdinand (1712–1773) 280
 Sayn-Wittgenstein-Hohenstein
 – Amalie (1664–724) 491
 – Anna Sophie (*1667) 491
 – August (David) (1663–1735) 152 f., 282
 – Christiane Louise (verh. Bierbrauer) (1673–1745) 490
 – Gustav Otto (1633–1701) 280
 – Henrich Albrecht (1658–1723) 280–282
 – Henriette (*1669) 491
 Schade, Johann Caspar (1666–1698) 31, 110, 125, 228, 373, 390, 415, 462, 499
 Schäfer, Peter (1662–1729) 306
 Scharschmid, Justus Samuel (1664–1724) 272, 575
 Scharschmidt, Anna Katharina 114
 Schaudt, Philipp Gottfried (1739–1809) 289
 Schefer, Ludwig Christof (1668–1731) 279, 330, 424
 Scheffler, Heinrich Conrad 426
 Scheffler, Johannes (Angelus Silesius) (1624–1677) 76 f., 183, 426, 460 f.
 Scheibel, Johann Gottfried (1783–1843) 617
 Scheidt, Christian Ludwig (1709–1761) 297
 Schelling, Friedrich Wilhelm (1775–1854) 203, 209, 590
 Schellinger, Cornelis (1711–1778) 238
 Schelwig, Samuel (1643–1715) 82, 500
 Schemelli, Georg Christian (1676/80–1762) 462
 Schermer, Johann 218
 Schermer, Theodor († 1730) 218
 Schiller, Friedrich (1759–1805) 453
 Schilling, Hans Nicolaus 419
 Schlatter, Michael (1716–1790) 332
 Schlechtiger, Gotthard (1672–1724) 463
 Schlegel, August Wilhelm (1767–1845) 12
 Schleiermacher, Friedrich (1768–1834) 349
 Schlümbach, Friedrich von (1842–1901) 628
 Schmalenbach, Theodor (1831–1901) 631
 Schmid, Heinrich (1811–1885) 21
 Schmidlin, Jacob (1699–1747) 325
 Schmidlin, Johannes (1722–1772) 467
 Schmidt, Carl Christian Gottlieb (* 1776) 623
 Schmidt, Georg (1709–1785) 571
 Schmidt, Johann (1594–1658) 45
 Schmidt, Sebastian (1617–1696) 102
 Schmidtberg, Clara Anastasia von (1651–1732) 293
 Schmitz, Johann (1706–1771) 179
 Schönberg, Martha Margarethe von (1664–1703) 374
 Schönburg-Waldenburg, Ernestine Eleonore von (1677–1741) 263
 Schortinghuis, Wilhelmus (1700–1750) 53
 Schrader, Johann Hermann (1684–1737) 294
 Schrenk, Elias (1831–1913) 631
 Schröder, Johann Heinrich (1666–1699) 462
 Schröder, Johann Wilhelm (1694–1741) 293, 297
 Schröder, Sophia Tranquilla (1666–1697) 458
 Schubart, Christian Friedrich Daniel (1739–1791) 453
 Schubert, Gotthilf Heinrich (1780–1860) 203, 471, 623
 Schubert, Heinrich (1692–1757) 176
 Schult, Julia Patientia (1680–1701) 115
 Schultz, Franz Albrecht (1692–1763) 519 f.
 Schultz, Samuel (1635–1699) 221 f.
 Schultze, Benjamin (1689–1760) 520
 Schulz, Augustin 236
 Schumacher, Samuel (1664–1701) 132, 473
 Schurman, Anna Maria van (1607–1678) 115, 117, 143, 223, 417, 440, 510 f.
 Schurman, Johan Gottschalck von (1605–1664) 51
 Schurtzfleisch, Conrad Samuel (1641–1708) 138
 Schütz, Christoph (1689–1750) 465, 474
 Schütz, Johann Jacob (1640–1690) 7, 31, 79, 103 f., 107, 113, 117, 213–215, 221, 267, 329, 401 f., 411–413, 417, 420, 459, 573, 591
 Schwartz, Adelheid Sibylla (1656–1703) 228, 562

- Schwartz, Johann Heinrich (1653–1707) 562
- Schwarzburg-Rudolstadt, Aemilie von (1637–1706) 440
- Schweden, Königshaus
- Karl XI. (1655–1697) 301, 303
 - Karl XII. (1682–1718) 303, 305, 310
 - Ulrika Eleonora (1656–1693) 302 f.
- Schweinitz, Georg Rudolf von (1797–1838) 544
- Schwenckfeld, Caspar (von Ossig) (1490–1561) 9, 24, 29, 75–80, 83, 86, 151, 212, 290, 331, 335, 410, 585
- Scriber, Christian (1629–1693) 302, 436, 438, 441, 445
- Seckendorff, Veit Ludwig von (1626–1692) 128, 246, 274, 278, 404
- Seebach, Christoph (ca. 1685–1745) 80, 250
- Seebach, Christoph Sigismund (1675–1745) 280
- Seeger, Georg Michael (1691–1766) 164
- Semler, Christoph (1669–1740) 518, 557
- Semler, Johann Salomo (1725–1791) 155, 348, 474, 589, 600 f.
- Senckenberg, Johann Christian (1707–1772) 12, 214
- Sercha, Karl Ender von (1568–1624) 69
- Serrarius, Petrus (1600–1669) 591
- Servetus, Michael (1511–1553) 76
- Seydlitz, Johann August (1704–1751) 297
- Shaft[e]sbury, Anthony Ashley Cooper 3rd Earl of (1671–1713) 521
- Shawnee (Indianervolk) 199 f.
- Shelley, Mary (1797–1851) 151
- Shikellamy (Häuptling der Oneida) (†1748) 199
- Simons, Menno (1496–1561) 20
- Sinold, genannt von Schütz, Philipp Balthasar (1657–1742) 476 f.
- Smith, Hannah Whitall (1832–1911) 628
- Smith, Robert Pearsall (1827–1898) 627 f.
- Solms-Laubach
- Benigna, geb. von Promnitz (1648–1702) 274, 419
 - Erdmuthe Benigna (1670–1732) 260, 440
 - Friederike Charlotte, geb. von Stolberg (1686–1739) 273, 275
 - Friedrich Ernst (1671–1723) 273–275, 278
 - Johann Friedrich (1625–1696) 274
- Sommer, Heinrich (1681–1773) 178
- Southcott, Joanna (1750–1814) 147
- Spalding, Johann Joachim (1714–1804) 376, 378, 600 f.
- Spangenberg, August Gottlieb (1704–1792) 177, 190, 193, 196–198, 269, 296, 330, 385 f., 432, 469, 473, 604, 611, 621
- Spanheim, Friedrich (1632–1701) 140
- Speeth, Johann Peter (1640–1701) 120
- Spener, Agatha, geb. Salzmann (1611–1683) 101 f.
- Spener, Christian Maximilian (1678–1715) 102
- Spener, Elisabeth Sibylla, verh. Birnbaum (1670–1722) 102
- Spener, Ernst Gottfried (1688–1715) 102
- Spener, Jacob Carl (1684–1730) 102
- Spener, Johann Jacob (1669–1692) 102
- Spener, Johann Philipp (1592–1657) 101
- Spener, Philipp Jacob (1635–1707) 3, 7, 9 f., 18 f., 22, 24 f., 28, 30–32, 39, 46, 55 f., 62–64, 68, 80, 82, 84 f., 87 f., 90–92, 96, 99–114, 117, 122–126, 130–132, 136, 138, 143, 151, 166, 184, 208 f., 213 f., 221–223, 224–227, 245–250, 260, 262, 267 f., 273 f., 283–287, 289, 291, 293, 301–303, 308, 315–317, 322, 329, 335, 342–346, 349–351, 357, 361–363, 372, 374, 379–383, 387–389, 391 f., 394–399, 402–405, 407–409, 411–417, 419–422, 426, 428–430, 436, 439, 441, 443, 454, 459, 463 f., 469, 472, 474–477, 479, 488–492, 494, 496–499, 503–506, 517, 519, 524–529, 531, 533 f., 544, 546, 558 f., 562, 564, 587–591, 593–596, 599–601, 621–624, 629–633
- Spener, Philipp Reinhard (1672–1732) 102
- Spener, Susanna, geb. Ehrhardt (1644–1705) 102, 503
- Spener, Susanna Katharina, verh. Rechenberg (1665–1726) 102
- Spener, Wilhelm Ludwig (1675–1696) 102
- Speratus, Paul (1484–1551) 459
- Spindler, David Wendelin (1650–1714) 160, 284, 407
- Spinoza, Baruch de (1632–1677) 99, 153

- Spittler, Christian Friedrich (1782–1867) 619
- Spittler, Ludwig Timotheus (1752–1810) 20
- Spitzel, Gottlieb (1639–1691) 7, 31
- Sprögel, Anna Maria (*ca. 1681) 144 f., 507
- Sprögel, Johann Heinrich (1644–1722) 138–141, 144
- Sprögel, Susanna Margareta (1656–1730) 114, 138 f., 141, 145
- Stahl, Georg Ernst (1659–1734) 126, 551–554
- Stammer, Adrian Adam von († 1703) 138 f., 144, 419
- Stammer, Sophia Maria von (1657–1705) 114, 418
- Starck, Johann Friedrich (1680–1756) 213 f., 433–435
- Staupitz, Johann von (1465–1524) 57, 436
- Stein, Konrad (1604–1670) 103
- Steinhofer, (Maximilian) Friedrich Christoph (1706–1761) 7, 198, 260
- Steinmetz, Johann Adam (1689–1762) 215, 311, 339
- Stenger, Johann Melchior (1638–1710) 585
- Stockmayer, Otto (1838–1917) 627
- Stöhr, Johann Christoph (1696–1769) 277
- Stolberg-Gedern
- Carl (1693–1727) 273
 - Christine, geb. Herzogin von Mecklenburg-Güstrow (1663–1749) 273
 - Christine Eleonore, verh. Isenburg-Büdingen (1692–1745) 273
 - Ludwig Christian (1652–1710) 273
- Stolberg-Stolberg
- Christian (1748–1821) 452
 - Friedrich Leopold (1750–1819) 452
- Stolberg-Wernigerode
- Auguste Friederike (1743–1783) 444
 - Christian Ernst (1691–1771) 273, 296 f.
 - Heinrich Ernst (1716–1778) 444
- Stoll, Joachim (1615–1678) 90, 102, 105
- Stolte, Johann Ernst (1672–1719) 268
- Storr, Johann Christian (1712–1773) 168, 433–435
- Strattner, Georg Christoph (1644/45–1704) 455
- Strauß, David Friedrich (1808–1874) 624
- Streithagen, Peter (1591–1653) 47, 337
- Strohkirch, Carl Michael von (1702–1776) 307
- Strölin, Johann Jakob (1620–1663) 559
- Struensee, Adam (1708–1791) 280, 294
- Stryk, Samuel (1640–1710) 126
- Sturm, Beata (1682–1730) 288, 290
- Sturm, Leonhard Christoph (1669–1719) 558
- Suárez, Francisco (1548–1617) 137
- Sudermann, Daniel (1550 – ca.1631) 449
- Swebilius, Olaus (1624–1700) 303
- Swedenborg, Emanuel (1688–1772) 147, 204, 206 f.
- Tauler, Johannes (ca. 1300–1361) 56, 76, 185, 222, 436
- Taurinus, Jacobus (1576–1618) 49
- Teellinck, Willem (1579–1629) 49, 328, 411
- Teller, Wilhelm Abraham (1734–1804) 208
- Tennent, Gilbert (1703–1764) 334, 339
- Tennhardt, Johann (1661–1720) 80, 161, 214, 286, 322, 469, 474, 592
- Teresa von Ávila (1515–1582) 180, 198, 580
- Tersteegen, Gerhard (1697–1769) 7–9, 178–184, 214, 321, 335 f., 350, 366, 387, 398, 418 f., 426, 428, 431, 435, 440, 445, 451, 453, 456, 460, 467, 471, 478 f., 556, 617, 623, 630 f., 633 f.
- Tertullian (155/60 – nach 220) 151
- Teschemacher, Jakob Engelbert (1711–1782) 182
- Teutsch, Andreas (1669–1730) 316
- Tholuck, (Friedrich) August (Gottreu) (1799–1877) 3, 21 f., 471, 625
- Thomas a Kempis *siehe* Kempen, Thomas von
- Thomasius, Christian (1655–1728) 115, 125–127, 139, 143, 226 f., 515 f., 538, 545, 585, 592, 598
- Thomasius, Jakob (1622–1684) 226
- Thomson (*alias* Sonthom), Emanuel 439
- Thürnstein, Herr von *siehe* Zinzendorf, Nikolaus Ludwig von
- Timotheus Philadelphus *siehe* Kayser, Johann
- Tissot, Johann Jakob 218
- Todorskij, Simeon (1701–1754) 317
- Tolpo, Johan (1684–1740) 304
- Tolstadius, Erik (1693–1759) 309

- Toplady, August Montague (1740–1778) 606
 Torkos, András (1669–1737) 314 f.
 Tostlöwe, Christoph († 1699) 419
 Tribbechow, Johann (1677–1712) 268, 271 f.
 Tschanz, David (1717–1784) 324
 Tscheer, Nikolaus (1671–1748) 321
 Tschesch, Johann Theodor von (1595–1649) 77
 Tschirnhaus, Ehrenfried Walter von (1651–1708) 515 f., 518
 Tschoop (Hauptling der Mahican) († 1746) 193
 Tuchtfeld, Victor Christoph (ca. 1680–ca. 1752) 253, 280

 Uffenbach, Zacharias Conrad (1683–1734) 7
 Uffenbach, Zacharias Konrad (1639–1691) 103
 Ulenberg, Caspar (1548–1617) 423
 Ulrich, Anthony (1714–1776) 187 f.
 Ulrich, Johann Caspar (1705–1768) 325
 Ulstadius, Lars (ca. 1650–1732) 306 f.
 Undereyck, Margaretha, geb. Hüls (1633–1691) 97
 Undereyck, Theodor (1635–1693) 47, 96–101, 178, 212, 217, 219, 328, 411, 415, 440, 448
 Upham, Thomas (1799–1872) 627
 Urlsperger, Johann August (1728–1806) 215, 243, 287, 336
 Urlsperger, Samuel (1685–1772) 287, 332, 336, 440

 Vake, Johann (1642–1709) 221
 Valencia, Gregor de (1549–1603) 91
 Varenius, Heinrich (1595–1635) 59
 Vázquez, Gabriel (1549–1604) 137
 Vensky, Georg (1704–1757) 521
 Verbeek, Pieter Hendrik (1863–1935) 235
 Verschuur, Johan (1680–1737) 52
 Vésias, Jean de 281
 Vitranga, Campegius (1659–1722) 399
 Vockerodt, Gottfried (1665–1727) 266 f., 269–271, 491
 Voet(ius), Gisbert(us) (1589–1676) 51, 96, 99, 328, 412

 Voigt, Christoph Nikolaus (1678–1732) 310, 313, 315 f.
 Volkening, Johann Heinrich (1796–1877) 616 f.
 Voltaire *alias* François-Marie Arouet (1694–1778) 14

 Wagner, Anna, verh. Arndt 57
 Walbaum, Anton Heinrich (1696–1753) 271
 Walch, Christian Wilhelm Franz (1726–1784) 501
 Walch, Johann Georg (1693–1775) 19, 77, 81, 84, 500 f.
 Walcker, Elias von *siehe* Wolker, Elias
 Waldeck
 – Charlotte Sophie (1667–1723) 490
 – Christian Ludwig (1635–1706) 548 f.
 – Friedrich Anton Ulrich (1676–1728) 549
 – Johannette, geb. von Nassau-Idstein (1657–1733) 548 f.
 Wallis, Johann Georg (1720–ca. 1776) 324
 Wangemann, Hermann Theodor (1818–1894) 628
 Wásonyi, Márton (1688–1737) 314 f.
 Wattenwyl, Albrecht von (1681–1743) 323
 Wattenwyl, Friedrich von (1700–1777) 238, 241, 321, 323 f., 521
 Wattenwyl, Salome von (1697–1755) 323
 Watteville, Friedrich Rudolph von (1738–1811) 234 f.
 Watteville, Elisabeth von, geb. Zinzendorf (1740–1807) 235
 Watteville, Johannes von, geb. Langguth (1718–1788) 237, 611
 Weber, Fürchtegott Thuerecht 471
 Weber, Max (1864–1920) 540
 Weigel, Valentin (1533–1588) 30, 56, 76 f., 79 f., 143, 369, 443, 585
 Weigen, Adam Gottlieb (1677–1727) 284, 287 f.
 Weihe, Friedrich August (1721–1771) 617
 Weihe, Karl (1752–1829) 473
 Weismann, Christian Eberhard (1677–1747) 19
 Weissel, Georg (1590–1635) 462
 Welz, Justinian von (1621–1668) 416, 568
 Werenfels, Samuel (1657–1740) 240
 Wesley, Charles 190, 603–608

- Wesley, John (1703–1791) 190, 195, 330, 365, 603–610, 627, 631
- Westen, Thomas von (1682–1727) 300
- Wetzel, Johann Kasar (1691–1755) 460
- Whitefield, George (1714–1770) 195, 330, 333 f., 520, 604 f.
- Wichern, Johann Hinrich (1808–1881) 620, 631
- Widmann, Johann Georg (1696–1753) 287
- Wiegleb, Johann Hieronymus (1664–1730) 265 f., 268, 271, 371
- Wieland, Christoph Martin (1733–1813) 452
- Wild, Johann Ulrich (1640–1691) 285
- Wildenhahn, Karl August (1805–1868) 622
- Willi, Daniel (1696–1755) 321 f., 324
- Winckler, Johann (1642–1705) 7, 117, 220–224, 422, 498, 501
- Winckler, Johann Peter Siegmund (1702–1780) 260
- Winter, Justus Gottfried (ca. 1677–1712) 509
- Witsius, Hermann (1636–1708) 337
- Witzenhausen, Josel ben Alexander (1616–1686) 423
- Wolf, Jakob Gabriel (1683/84–1754) 462
- Wolf, Johann Christian (1690–1770) 7
- Wolf, Johann Christoph (1683–1739) 7
- Wolff, Christian (1679–1754) 204, 251, 254, 256–258, 286, 316, 519, 522, 538, 545 f., 590, 598
- Wölfing, Rosina Dorothea, verh. Oetinger (1676–1727) 204
- Wolker, Elias (*alias* von Walcker) (1660–1732) 303 f., 307
- Woltersdorff, Ernst Gottlieb (1725–1761) 377, 471 f.
- Wreech, Curt Friedrich von († 1757) 304
- Wullschlägel, Heinrich Rudolf (1805–1864) 623
- Wurm, Anna Magdalena von *siehe* Francke, Anna Magdalena
- Württemberg, Herzogtum
- Antonia (1613–1679) 207, 560, 590
 - Carl Eugen (1728–1793) 291, 546
 - Franziska, geb. von Hohenheim (1748–1811) 291
 - Karl Alexander (1684–1737) 288, 546
 - Magdalena Sibylla (1652–1712) 289, 546
- Wyclif, John († 1384) 396
- Ypeij, Annaeus (1760–1837) 52
- Zeisberger, David (1720/21–1808) 10, 571
- Zeisberger, Melchior (1701–1781) 296, 298
- Zeller, Eberhard (1652–1714) 222, 407
- Ziegenbalg, Bartholomäus (1682–1719) 3, 10, 133, 293, 520, 569 f., 622
- Ziegenhagen, Friedrich Michael (1694–1776) 332, 520, 575
- Zimmermann, Johann Jacob (1642–1693) 223, 283 f., 329, 401, 407
- Zinzendorf
- Anna Caritas *siehe* Nitschmann, Anna
 - Benigna, verh. von Wattenwyl (1725–1789) 198 f., 234, 521
 - Christian Renatus (1727–1752) 196
 - Erdmuth Dorothea, geb. von Reuß-Ebersdorf (1700–1756) 185, 200 f., 234, 236, 260, 407, 460
 - Nikolaus Ludwig (1700–1760) 4 f., 9 f., 13, 19, 22, 25, 34–36, 64, 66–68, 82, 133, 153, 163 f., 166, 177, 184–201, 204 f., 213–215, 233–238, 241, 260, 269, 271, 278, 280, 289, 295 f., 309, 321, 324, 330 f., 333 f., 350, 356–358, 362, 367, 378, 381 f., 384–392, 407, 417, 419, 423, 425, 427 f., 431–433, 440, 447, 449–452, 455, 465 f., 473, 475 f., 477–479, 481 f., 485, 490, 493, 499, 502, 512 f., 521, 532, 536, 560–562, 565, 570–572, 576 f., 590, 604–606, 610–614, 621, 631
- Zunner, Johann David 105
- Zwinger, Theodor 56

Orte

- Aaretal 323
 Aargau (bernischer Unteraargau) 318
 Aarhus 293
 Abessinien 36
 Affaltrach 287
 Afrika 571
 Aggershus (Norwegen) 481
 Ägypten 36, 190, 576
 Allendorf/Werra 281, 509
 Allgäu 617
 Allstedt 144, 270
 Alpirsbach 163
 Alstaden 96
 Altdorf
 – Universität 280
 Altenburg 110
 Altenburger Land 270
 Altes Reich *siehe* Deutschland
 Altmark 613
 Altona 78, 153, 220, 223, 225, 282, 300,
 423, 471, 509, 511
 Altranstädt 303, 305, 310
 Alt-Seidenberg 69
 Amana (Iowa, USA) 9, 15
 Amsoldingen (Schweiz) 322
 Amsterdam 51, 70, 79, 119, 128, 146,
 152 f., 205, 238, 328, 332 f., 405, 417, 571,
 580, 584, 586, 590, 592, 613
 – Zuidoost 238
 Anhalt 56 f.
 Anhalt-Köthen 548
 Anhalt-Zerbst 563
 Annaberg (Erzgebirge) 137
 Antigua (Karibik) 571
 Arnstadt 269, 414
 Aschersleben 56
 Äthiopien 36, 190, 576
 Augsburg 7, 287, 333, 413
 Australien 16

 Bad Boll 289
 Bad Laasphe 8, 280 f.
 – Stadtkirche 153
 Bad Teinach
 – Dreifaltigkeitskirche 559
 Badeborn (Anhalt) 57
 Baden 613
 Baden-Württemberg 8, 283
 Balkan 313
 Ballenstedt (Anhalt) 57
 Baltikum 301, 304, 520, 575, 577
 Baltimore (Maryland, USA) 609
 Banat 310, 317
 Barbados (Karibik) 571
 Barby 521
 – Schloss und Amt 236
 Barchfeld 509
 Barmen 179
 Barmen-Gemarke 7 f.
 Basel 45, 51, 239–244, 287, 318 f., 321,
 323–325, 416, 534, 616, 620
 – Universität 56, 66, 102, 240
 Bebenhausen 204, 285
 Berg, Herzogtum 413, 415, 613
 Berge, Kloster 215
 Bergell 325
 Bergen (Norwegen) 300
 Bergisches Land 178, 448
 Berleburg 8, 153, 155, 181, 205, 214,
 278–282, 335, 398, 406, 424, 470, 554, 592,
 631
 Berleburger Land 282
 Berlin 4, 7, 9, 24, 31, 34, 84, 109 f., 113 f.,
 126 f., 137 f., 144, 148, 152, 156, 174, 176,
 190, 205, 236, 246–254, 257, 395, 404, 414,
 422, 463 f., 499, 503, 519, 523 f., 527–529,
 538, 544, 546, 559, 613, 616 f., 620, 622 f.,
 632, 634
 – Akademie 312
 – Bethlehemskirche 236
 – Friedrichstadt 236
 – Humboldt-Universität 9
 – Nikolaikirche 109 f., 459, 464
 Bern 98, 132, 240, 277, 279, 318–326
 – Münster 321
 Bernburg 57
 Berthelsdorf 185 f., 233–235, 417, 466, 532,
 560, 613
 – Pfarrkirche 186
 – Schloss 200
 Besigheim 287
 Bethlehem (Pennsylvania, USA) 8, 15 f.,
 35 f., 193, 197, 199–201, 330, 512, 539, 571
 Beuggen 534

- Bielefeld 411
 Bietigheim 283
 Birstein 158
 Blankenburg 558
 Blaubeuren 204, 290
 Bochum
 – Ruhr-Universität 9
 Bohemia Manor (Delaware, USA) 328
 Böhmen 158, 186, 560, 575
 Bonn 628
 Bornholm 153
 Boston (Massachusetts, USA) 337, 576
 Brandenburg-Bayreuth 543
 Brandenburg-Preußen 33, 39, 78, 109, 118,
 126, 136 f., 144, 173, 189, 245–259, 278,
 290, 405 f., 418, 464, 517–520, 530,
 542–545, 548, 574, 588, 613
 Braunfels 274
 Braunschweig 57 f., 66, 491, 527, 613
 – St. Martini 58
 Braunschweig-Lüneburg 57, 118, 543
 Braunschweig-Wolfenbüttel 543 f.
 Bremen 96–98, 100 f., 216–219, 413, 415,
 459
 – Dom 216
 – Gymnasium Illustre 97, 218
 – St. Ansgarii 218
 – St. Martini 96
 – St. Stephani 97, 218
 Breslau 426, 617
 Brighton 628
 Bristol 605 f.
 Brüssel 580
 Büdingen 35, 158 f., 237, 273, 275, 277 f.,
 280, 465, 554
 Büdingen-Meerholz 237
 Buffalo (New York, USA) 160
 Bunhill Fields (England) 150
 Bunzlau 236
 Bützow
 – Universität 348, 565

 Calw 205, 289
 Cambrai 582
 Cambridge 8
 Cambuslang Wark (Schottland) 606
 Cannstatt 288
 Canterbury 575
 Celle 58

 Cevennen 322, 574
 Chalcedon 191
 Chartres 584
 Chesapeake Bay (Virginia, Maryland, USA)
 327
 China 572
 Christiania *siehe* Oslo
 Christiansbrunn (Pennsylvania, USA) 16
 Christiansfeld 239, 299, 301, 565
 Chur 322
 Coburg 414, 610
 Cocalico Creek (Pennsylvania, USA) 330
 Colombier (Schweiz) 323
 Connecticut (USA) 193
 Cornwall 606

 Dänemark 3, 8, 187, 220, 239, 292–301,
 307, 313 f., 423, 481–483, 543 f., 568–571,
 577 f., 610, 613, 619, 632
 Dänemark-Norwegen 485
 Danzig 59, 613
 St. Katharinen 59
 St. Marien 59
 Dargun 376
 Darmstadt 117, 413, 461, 497, 528, 533,
 563 f.
 Delaware (USA) 326, 328
 Denkendorf 161 f., 168
 Derdingen 287
 Deutschland (Deutsches Reich, Heiliges
 Römisches Reich Deutscher Nation) 2,
 4, 7, 11, 16, 21, 25, 30, 36, 39, 48 f., 51–55,
 70, 86, 101, 131, 136, 140 f., 153, 156, 185,
 190, 201, 212, 219 f., 241, 246, 248, 280 f.,
 283, 291, 301, 307, 319–322, 380, 404, 406,
 409, 411, 413, 415, 417, 455 f., 461, 506,
 515 f., 519 f., 530, 548, 557, 562, 568 f.,
 573 f., 591, 605, 610, 613 f., 618–620,
 627 f., 630, 632, 634
 Deutschschweiz *siehe* Schweiz, deutsch-
 sprachige Gebiete
 Döben 236
 Donau 310, 313
 Donau-Karpatenbogen 315
 Dordrecht 216
 Drammen (Norwegen) 300
 Dresden 7, 9, 31, 69, 83, 108, 113, 124–126,
 138, 184, 186, 213, 226 f., 235, 265, 273,
 414, 493, 500, 503, 544, 622

- Driebergen (Niederlande) 238
 Dublin 606
 Düdelsheim 158
 Duisburg 179
 Universität 96
 Düsseldorf 8, 179, 448

 East Jersey (Nordamerika) 327 f.
 Ebenezer (Georgia, USA) 177, 332
 Ebersdorf 35, 200, 236, 260 f., 263 f., 269,
 356, 407, 423, 427, 565
 Echterdingen 288
 Eisenach 269 f., 281, 414
 Eisleben 58
 – St. Andreas 58
 Elberfeld 179, 182, 633
 Elberfeld-Barmen 633
 Elbing 613
 Elgin (Illinois, USA) 9, 15
 Elizabethtown (Pennsylvania, USA) 15
 Elsass 158, 389, 523, 613
 Emmental 325
 Engadin 325
 England 28 f., 49, 53, 55, 70, 96, 147, 149,
 156, 190, 194–196, 200 f., 216 f., 234, 279,
 319, 327, 339, 371, 394, 400 f., 470, 483,
 488, 506, 515, 520, 542, 560, 568 f.,
 575–577, 591, 603, 605 f., 609 f., 615, 619,
 627
 Ephrata, Kloster (Pennsylvania, USA) 32, 73,
 194, 199, 330, 333, 335 f., 340, 537, 574
 Epworth (England) 604
 Erfurt 4, 74, 123–127, 129 f., 132, 265,
 267–271, 371, 414 f., 422, 462, 497 f.
 – Augustinerkirche 125 f., 267
 – Predigerkirche 267
 – Universität 122, 267
 Erie-See 571
 Erzgebirge 613
 Eschwege 98, 274, 281
 Esens 533
 Essen 179, 182, 413
 Esslingen 161, 285
 Estland 302, 613
 Europa 2, 8, 28, 40, 70, 193, 327 f., 336,
 380, 393, 404, 409, 418, 480, 515, 520, 530,
 539, 547, 560, 568, 571 f., 574, 576, 581 f.,
 610, 613, 626 f.
 Eutin 117 f.

 Falun 304
 Finnland 301, 303 f., 306–309
 Flechtdorf 549
 Flehingen 284
 Flensburg 293–295
 Franken 610, 613, 617
 Frankenstein, Burg (bei Darmstadt) 151
 Frankfurt/Main 7, 9, 31–33, 39, 45 f., 64,
 79, 83, 91 f., 102–110, 113, 116 f., 158, 161,
 205, 212–215, 217, 226 f., 267, 273 f., 301,
 328 f., 389, 401 f., 410–414, 417, 429, 448,
 459 f., 497, 503, 524, 527–529, 532, 558,
 573, 588, 591, 610, 620
 – Barfüßerkirche 103 f., 413
 – Katharinenkirche 528, 559
 – Saalhof 117, 213, 412, 573
 Frankfurt/Oder 558
 Frankreich 96, 185, 283, 472, 510, 514 f.,
 581 f., 584, 610, 627
 Frenkendorf 240
 Freudental 287
 Friedenschütten (Pennsylvania, USA) 17
 Fulneck (Yorkshire, England) 194
 Fünen (Dänemark) 299

 Gedern 273, 275
 Genf 102, 240, 318, 320, 322–324, 582, 584
 Georgia (USA) 3, 190, 193, 330, 333, 576,
 603
 Gera 137, 264
 Germantown (Pennsylvania, USA) 184,
 199, 329, 335 f., 417, 573
 Gettysburg (Pennsylvania, USA) 8
 Gießen 78, 82, 85, 91, 107, 140–142, 144,
 152, 171, 346 f., 406, 414, 462, 497
 – Theologische Fakultät 58
 – Universität 140 f., 151, 161, 164, 170,
 280, 353, 406
 Glasgow 606
 Glashütte 281
 Glaucha 34, 122, 126–130, 136 f., 173–175,
 177, 229–233, 247, 372, 404, 415 f., 422,
 514, 530 f.
 Glaucha, Anstalten *siehe* Halle, Anstalten
 Gnadau 236, 565, 626, 628–631
 Gnadenberg 236
 Gnadenfeld 236, 565
 Gnadenfrei 236
 Gnadenthal *siehe* Neudietendorf

- Göppingen 204, 286, 419
 Görlitz 69
 Gotha 6, 37, 122, 136, 266–271, 313, 414, 491, 514 f.
 Göttingen 82, 297, 501, 533
 – Theologische Fakultät 533
 – Universität 598
 Gottorf, Teilherzogtum 293
 Graubünden 318, 321, 325 f.
 Greifswald 152
 – Universität 303
 Greiz 8
 Griechenland 575
 Groningen 52
 Grönland 187, 189, 194, 295, 570
 Großbritannien, Britisches Empire 195, 620, 626
 Großhennersdorf 235, 333, 521
 Groß-Krauschen, Gut 236
 Grünberg (Hessen) 116
- Haarlem 238
 Habsburger Reich 186, 189, 310, 313
 Hachenburg, Waisenhaus 533
 Hadersleben 298
 Hain, Schloss 511
 Halberstadt 56, 127, 138, 402, 414, 461, 613
 Halle/Saale 2, 4 f., 8–11, 19, 23, 25 f., 33 f., 36 f., 39, 41, 74, 82, 119, 122, 126–133, 136 f., 156, 161, 169–171, 173 f., 176 f., 188, 193, 205, 218, 222, 227, 229–234, 246 f., 249–264, 266, 268–272, 279 f., 287, 293, 295, 303–305, 308, 310–313, 315, 317 f., 320, 332 f., 335–339, 342, 345, 348, 372 f., 380, 383 f., 386, 388–391, 403–405, 414–417, 420–422, 425, 427, 439, 447, 452, 455–457, 461–463, 465 f., 468, 474, 485, 490, 493 f., 513, 515, 517–525, 529–535, 537 f., 540, 544, 549–557, 569, 573, 575–578, 586, 598, 600, 604 f., 613, 620, 622, 625, 633
 – Anstalten 2, 4, 7, 10, 15, 17, 33 f., 129–132, 136, 174–176, 185, 189, 229–234, 271, 333, 395, 397, 415, 456, 463, 517, 524, 530 f., 536–539, 545, 551, 553 f., 557 f., 560 f., 588, 619
 – Apotheke 536, 538, 555
 – Cansteinsche Bibelanstalt 350, 538
 – Gynäceum 518 f.
 – Latina 232, 517 f.
 – Marktkirche, Unser lieben Frauen 174
 – Pädagogium Regium 128, 173, 184, 232, 238, 254, 261, 518 f., 521, 570
 – Schulen 128, 232, 346, 463, 531
 – Theologische Fakultät 88, 90, 92, 170, 173, 176, 229, 247, 256, 375, 517, 545, 589, 598
 – Ulrichskirche 128
 – Universität 34, 109, 122, 126, 128–132, 136, 169 f., 173, 229, 246, 250–252, 255, 267 f., 271, 279, 311, 316, 332, 346, 404, 462, 514 f., 519 f., 545, 588, 598
 – Waisenhaus 2 f., 122, 128–130, 169 f., 175, 190, 230 f., 275, 311, 373, 404, 414, 439, 442, 445, 463, 514 f., 517–520, 530 f., 536–538, 551, 559, 588
- Hallenberg 282
 Hamburg 7, 82, 107 f., 117, 122, 124 f., 129, 153, 216, 219–225, 411, 413, 415 f., 419, 491, 496–498, 501, 509–511, 564, 613, 620
 – Oper 220, 223, 564
 – St. Jacobi 220–224
 – St. Katharinen 220 f.
 – St. Michaelis 220 f.
 – St. Nikolai 220 f.
 – St. Petri 220 f.
 Hanau 45, 97, 158, 217, 276, 412
 Hannover 237, 426, 510, 543 f., 610, 613
 Harvard, Universität 337
 Hayn (Schloss bei Siegen) 417
 Heddernheim 116
 Heerendijk *siehe s'* Heerendijk
 Heidelberg 217, 281, 330, 332, 413
 Heidenheim 205
 Heilbronn 286 f.
 Heiligenhaus 417
 Heimberg (Schweiz) 323 f.
 Helmstedt 363, 365
 – Theologische Fakultät 88, 90
 – Universität 56
 Herborn 45, 66, 98, 280, 401, 406
 – Universität 406
 Herbrechtingen 162 f., 168, 205
 Herford 223, 417, 511
 Hermannstadt (Sibiu) 315 f.
 Herrenberg 206, 284
 Herrnhag 33, 35 f., 39, 189, 191, 195 f.,

- 200, 215, 233, 237–239, 278, 298, 324, 450,
 512, 561, 565, 577
 Herrnhut 2, 4 f., 11, 15–17, 23, 25, 39, 166,
 177, 186–189, 196, 198–201, 203, 205,
 233–236, 238 f., 260, 264, 289, 308, 325,
 336, 366 f., 383 f., 427, 450, 465, 473, 478,
 493, 532 f., 535, 537, 539 f., 560 f., 565, 570,
 573, 577 f., 590, 605, 610, 612–614, 617,
 619 f., 627, 633
 Hessen 320 f., 406, 548
 Hessen-Darmstadt 82, 276, 278
 Himbach 156, 276
 Himbach-Bergheim 158
 Hirsau 205
 Hirzenhain 8
 Hochsauerlandkreis 278
 Hohenlohe 8
 Hohentwiel, Festung 464
 Hoist (Dänemark) 294
 Holland, Provinz (Niederlande) 49
 Holstein 613
 Holstein, Herzogtum 295
 Homburg 465
 Homburghausen-Berleburg 158
 Homrighausen 281
 Horrheim 295
 Hudson Valley (New York, USA) 570

 Idstein 141
 Indien 3, 10, 132, 177, 189, 398, 463, 520,
 570
 Iowa (USA) 159 f., 281
 Irland 603, 606, 609
 Isenburg, Grafschaft(en) 156, 276, 286, 548
 Isenburg-Büdingen, Grafschaft 8, 544
 Italien 581

 Jamaika 571
 Jena 58, 85, 125, 170, 173, 205, 267–269,
 272, 310, 312, 315, 365, 414 f., 500, 610
 – Theologische Fakultät 58, 88, 170
 – Universität 169, 173 f., 226, 266, 268–
 270, 311 f.
 Jerusalem 589
 Jülich-Kleve-Berg, Herzogtümer 413
 Jütland (Dänemark) 293, 298 f.

 Kahla 270
 Kaiserswerth 620

 Kandertal 323
 Karibik 15, 330, 570 f., 608
 Karlsbad (Tschechien) 145
 Karlskrona (Schweden) 303
 Karlsruhe 7
 Karpatenbecken 316
 Kassel 96, 100, 217, 528
 Keltersbach 158
 Keswick 629
 Kiel 125
 – Universität 118, 122
 Kiew 317
 Klein Lübars 119
 Kleinasien 148, 156
 Kleinwelka 236
 Kleve 613
 Koblenz 6
 Köln 282, 439
 Königs Wusterhausen 175, 253 f.
 Königsberg 249, 257, 519, 613, 629
 Königsfeld 289
 Konstantinopel 190, 576
 Kopenhagen 8, 100, 187, 273, 280,
 292–296, 298–301, 520, 564, 570
 – Universität 297, 299
 Korbach 490
 Kornwestheim 288
 Krefeld 8, 179, 329, 573
 – Mennonitenkirche 179
 Kristianstad 153
 Kronstadt 315
 Kunewald (Kunín, Tschechien) 197
 Kurpfalz *siehe* Pfalz
 Kursachsen *siehe* Sachsen

 Laasphe *siehe* Bad Laasphe
 Labrador 16, 384, 572
 Lancaster 330
 Langendorf (bei Weißenfeld, Sachsen-
 Anhalt) 533
 Languedoc 155
 Lappland 571
 Laubach 8, 273–275, 406
 Lauenburg 280
 Lehigh River (Nordamerika) 193
 Leiden 337
 – Universität 96
 Leipzig 3 f., 9, 18, 28, 34, 39, 41, 82, 85,
 108–110, 122–125, 127, 130, 136, 140,

- 156, 161, 214 f., 219, 221, 225–229, 265,
 268, 343, 405, 414–416, 419, 462, 468, 497,
 501, 584
 – Paulinerkirche 228
 – Theologische Fakultät 125, 228
 – Universität 108, 122, 225, 227 f., 392,
 498
 Lemgo 422
 Leonberg 284, 287
 Letheringsett (Norfolk, England) 147
 Lettland 189, 302
 Levante (osmanischer Teil) 272
 Liegnitz 75
 Lille 510
 Lindau 158
 Lindheim (Hessen) 237
 Litauen 189, 613
 Livland 302 f., 412, 613
 Löbau 233
 Lobenstein 236, 263
 Löchgau 283
 London 8, 119, 132, 150, 156, 190 f., 194,
 228, 231, 238, 268, 272, 312, 332, 335, 338,
 405, 416, 445, 466 f., 517, 520, 561, 569,
 574 f., 590, 604–606, 610, 619 f.
 – Fetter Lane 195, 200
 – Lindsay House 195, 561, 612
 – Mildmay 627
 Löwen
 – Universität 579
 Lowestoft 50
 Lübeck 107, 122, 125, 127, 411, 415, 562
 Ludwigsburg 8, 283, 287
 Ludwigslust 565
 Lügde 282
 Lüneburg 45, 82, 107 f., 118, 123–125, 130,
 371, 389, 406, 422, 481
 Luzern 323, 325
 Lyon 242, 633

 Magdeburg 56, 58, 118 f., 246, 251, 613
 Magdeburg, Herzogtum 126, 245 f., 339
 Mähren 186, 189, 233, 560
 Mainz 13, 17, 276, 282
 Marbach 160
 Marburg 7, 66, 279 f., 330, 399, 424
 Marienborn 156, 189 f., 237, 276, 561, 590
 Mark, Herzogtum 413, 613
 Maryland (USA) 330, 609
 Massachusetts (USA) 327, 333, 337
 Massachusetts Bay Colony 568
 Maulbronn 285
 Meaux (Frankreich) 582
 Mecklenburg 544
 Metzingen 161
 Meuselwitz 274
 Middelburg (Provinz Zeeland) 49, 511
 Minden-Ravensberg 617
 Moers 178
 Mongolei 190
 Montmirail (Schweiz) 238, 323–325, 521
 Moskau 304, 575
 Moss (Norwegen) 300
 Möttlingen 624
 Mühlhausen (Thüringen) 266
 Mülheim/Ruhr 96, 100, 178 f., 411, 415,
 419, 634
 Münster/Westfalen 8, 189
 Münzenberg 274
 Murrhardt 205 f.
 Muttenz 241, 322

 Naher Osten 313
 Nantes 155
 Nassau-Dillenburg 332
 Naumburg 623
 Nazareth (Pennsylvania, USA) 16, 199, 330
 Nemescsó (Ungarn) 314
 Neuchâtel (preuß. Fürstentum) 318, 320,
 322 f.
 Neudietendorf 236, 269
 Neuenburg 240, 323, 325
 Neuenburgersee 323
 Neuendettelsau 620
 Neuenstein 8
 Neu-Isenburg 275
 Neusalz 234, 561
 Neusatz (Novi Sad, Serbien) 317
 Neusohl (Banská Bystrica, Slowakei) 311,
 317
 Neuwied 234, 237, 540, 613
 New Brunswick (Kanada) 334
 New Fairfield (Kanada) 571
 New Jersey (USA) 326 f., 330
 New York (USA) 193, 199, 326–328, 608
 Newcastle-upon-Tyne 606
 Nicäa 142
 Niederlande 2–4, 22, 29, 47–55, 70, 78, 80,

- 96, 101, 104, 152, 156 f., 178 f., 185, 191,
 194, 212, 216, 238, 241, 272, 279, 281, 307,
 392, 410 f., 417, 436, 439, 506, 517, 542,
 557, 568, 571, 575, 577, 584, 591, 626
 Niederndodeleben 118 f.
 Niederndodeleben-Schnarsleben 118
 Niederösterreich 310, 313
 Niederrhein 178 f., 217, 321, 336, 413, 415,
 460, 467, 613
 Niedersachsen 45
 Niesky 235, 237, 521, 561, 565
 Nikobaren 572
 Nordamerika 3, 29, 32, 35 f., 40, 132 f., 160,
 177, 192–194, 198 f., 201, 280 f., 326,
 330–332, 336, 340, 418, 426, 463, 539, 551,
 568, 571–573, 575 f., 592, 608
 – Britische Kolonien 193, 570
 – Mittelatlantische Kolonien 326–328,
 330 f., 333, 336
 – Neuengland 133, 327, 333, 337 f.
 – Niederländische Kolonien 571
 – Nieuw Nederland-Kolonie 327
 Norden (Ostfriesland) 237
 Nordhausen 92, 107
 Nordirland 194
 Norfolk, Grafschaft (England) 147
 North Carolina (USA) 194, 330, 577
 Northampton (Massachusetts, USA) 333,
 605
 Norwegen 292, 299 f., 423, 481 f., 613
 Nürnberg 45, 79, 115
 Nürtingen 161

 Oberdiessbach 322–324
 Obergreiz 262
 Oberhausen 96
 Oberlausitz 235 f., 539, 613
 Oberpfalz 613
 Oberrhein 613
 Oberschlesien 310
 Oberungarn 312 f.
 Oberwälden 286, 419
 Ödenburg (Sopron, Ungarn) 313
 Oettersdorf 264
 Offenbach 32, 275–277, 406, 423
 Ohrdruf 414
 Onstmettingen 288
 Oppenheim 45
 Oslo 299 f.
 Oslo-Fjord 300
 Osnabrück 189
 Ostfriesland 100, 237, 413
 Ostpreußen 245, 519
 Ostschweiz 323
 Ostsee 302
 Otstonwakin 199 f.
 Otterbeck (bei Heiligenhaus) 178, 417, 633
 Oxford 8, 604, 627, 629
 – Universität 604

 Palästina 287, 592
 Paris 96, 185, 510, 517, 579, 582, 586
 – Sorbonne 580
 Pennsburg 9
 Pennsylvania (USA) 3, 8, 10, 73, 146, 184,
 193–195, 199 f., 276, 284, 291, 321, 324,
 326–334, 336, 537, 570 f., 573 f., 577
 Perleberg 144
 Peterwardein (Petrovaradin) 317
 Pfalz 47, 158, 334, 610, 613
 – Kurpfalz 329, 331, 335
 Philadelphia (Pennsylvania, USA) 8, 193,
 199, 201, 329, 335, 520, 576
 – Universität 520
 Philipseich 273
 Polen 156, 575
 Pommern 610, 613, 617
 – Schwedisch-Pommern 303
 Pöbneck 270, 419
 Potsdam 176, 245, 254 f., 257 f., 519
 Prättigau 325
 Pressburg (Bratislava, Slowakei) 311 f., 317
 Pultava (Poltawa, Ukraine) 304
 Purrysburg (South Carolina, USA) 570
 Pymont 282, 533

 Quedlinburg 57, 66, 80, 127, 138–141, 144,
 414, 419, 461
 – Nicolai-Kirche 57
 – Stift 57, 138

 Raab (Győr, Ungarn) 314, 317
 Rammelburg (Sachsen-Anhalt) 138
 Rappoltstein (Elsass, Frankreich) 101
 Rappoltweiler (Ribeauvillé, Elsass,
 Frankreich) 101
 Raritan Valley (New Jersey, USA) 328, 333
 Regensburg 506

- Reuß-Ebersdorf 35, 185, 260 f.
 Reuß-Gera 264
 Reuß-Köstritz 261 f., 264, 271
 Reuß-Lobenstein 263
 Reuß-Obergreiz 261 f.
 Reuß-Schleiz 262 f.
 Reuß-Untergreiz 262, 264
 Reval 45
 Rheinland 21, 194
 Rheinpfalz 630
 Rhode Island (USA) 327
 Ribe (Dänemark) 294, 299
 Riga 200, 302
 Rom 90
 Ronneburg (Hessen) 157–159, 189, 198,
 276 f.
 Ronsdorf 417
 Rosenberg (Ružomberok, Slowakei) 312
 Rostock 30, 63, 411
 – Universität 348
 Rothenburg ob der Tauber 413
 Rotterdam 51, 574
 Rudolstadt 563 f.
 Russland 3, 26, 132, 177, 190, 238, 272,
 304 f., 575, 577, 613
 s' Heerendijk 238, 560
 Saalfeld 610
 Sachsen 108, 144, 158, 194, 235, 265, 274,
 286, 324, 576, 613
 Sachsen, Kurfürstentum 108 f., 116, 146,
 184, 189, 197 f., 228, 236, 262, 265
 Sachsen-Anhalt 4
 Sachsen-Eisenach 267 f., 270
 Sachsen-Gotha(-Altenburg) 122, 237,
 265–267, 269–272, 418
 Sachsen-Meiningen 267
 Sachsen-(Coburg-)Saalfeld 271
 Sachsen-Weimar(-Eisenach) 265, 271
 Saint-Cyran, Kloster (Frankreich) 579
 Salzburg 177, 313, 576
 Samojeden (Russland) 571
 Sarepta (Russland) 239
 Saron (Wales) 561
 Saßmannshausen (Wittgenstein) 281
 Sathmar (Satu Mare, Rumänien) 315
 Savannah (Georgia, USA) 190, 570
 Savannah, Fluss (Georgia, South Carolina,
 USA) 332, 570
 Sayn-Wittgenstein-Berleburg 8, 278 f., 282
 Sayn-Wittgenstein-Hohenstein 8, 152,
 278–282, 491
 Sayn-Wittgenstein-Wittgenstein 278
 Schaaken, Kloster, Stift (Hessen) 490
 Schaffhausen 318, 325, 465, 533
 Scharnhausen 288
 Schippach 199
 Schkeuditz 419
 Schleiz 263
 Schlesien 186, 194, 200, 271, 303, 310 f.,
 331, 613, 617
 Schleswig, Herzogtum 239, 292–295, 298,
 301
 Schleswig-Holstein 222, 413
 Schleswig-Holstein-Sonderburg 116
 Schnaitheim 205
 Schorndorf 160
 Schottland 216 f., 514, 606
 Schriesheim 281
 Schwaben 157, 464, 618
 Schwarzburg-Arnstadt 270
 Schwarzburg-Rudolstadt 268
 Schwarzenau (Wittgenstein) 32, 81,
 157–159, 205, 276 f., 280–282, 321, 329,
 491
 Schweden 153, 156, 190, 216, 301–310,
 313, 543 f., 613
 Schweden-Finnland 301, 303, 307 f.
 Schweinfurt 413
 Schweiz 47, 52, 96, 102, 158, 238, 240–242,
 244, 281, 318, 321 f., 324–326, 332, 334,
 409, 417, 521, 577, 583, 627
 – Deutschsprachige Gebiete 319 f.
 – Französischsprachige Gebiete 318
 Schwerin 558
 Seeland 299
 Shamokin (Pennsylvania, USA) 193, 199
 Shamokin Mountain 199
 Shekomeko (New York, USA) 193, 199
 Sibirien 304 f.
 Siebenbürgen 310, 315 f., 613
 Siegen-Wittgenstein 278
 Siegerland 511, 630
 Simmental 323
 Sindlingen 291
 Sjælland (Seeland, Dänemark) 481
 Skandinavien 36, 39, 52, 575, 577, 620, 626
 Slawonien 310, 317

- Slowakei 312 f., 317
 Solingen 179
 Solms 273, 278
 Solms-Braunfels 406
 Solms-Laubach 8, 273 f.
 Solms-Rödelheim 274
 Solothurn 320
 Sorau (Żary, Niederlausitz, Polen) 110
 Spanien 439
 Spremlinger Wald 275
 Sri Lanka 571
 St. Croix (Karibik) 570
 St. Cyr (nahe Versailles, Frankreich) 582
 St. Gallen 318
 St. Jan (Karibik) 570
 St. Kitts (Karibik) 571
 St. Petersburg 239, 576
 – Akademie 312
 St. Thomas (Karibik) 187 f., 295, 384, 570
 Stade 216, 411, 415
 Stanford, Universität 14
 Stettin 176
 Stockholm 109, 153, 302 f., 307, 309, 416
 Stolberg 273, 275
 Stolberg-Gedern 273, 418
 Stolberg-Wernigerode 8, 271, 273, 418,
 444, 548
 Stolp (Hinterpommern) 144
 Stralsund 188, 412
 Straßburg 24, 31, 45, 56, 101 f., 151, 235,
 279, 348, 457, 524, 528
 – Münster 102
 – Universität 102, 212, 595
 Stuttgart 7, 156, 160 f., 163 f., 168, 205, 283,
 286–291, 463 f., 526, 533, 564
 Südafrika 16, 384
 Südafrika, Kapland 571
 Südamerika 194, 471
 Süd-Beveland (Provinz Zeeland) 50
 Sulzbach 402
 Sülzenbrücken 419
 Suriname 238, 571
 Susquehanna River (New York, Pennsyl-
 vania, USA) 17, 199 f.
 Tainach 207
 Talheim 287
 Tamil Nadu (Bundesstaat in Indien) 8
 Teichnitz 236
 Teschen (Cieszyn, Polen) 310 f., 315
 Teschen, Herzogtum 311
 Thun (Schweiz) 159, 321
 Thunersee 323
 Thüringen 128, 265, 268–272, 613
 Thusis (Schweiz) 322
 Thymer 119
 Tobolsk (Sibirien, Russland) 304
 Tolnau (Tolna, Ungarn) 317
 Toronto
 – Universität 16
 Tranquebar (Tharangambadi, Indien)
 3, 133, 177, 293, 337, 383 f., 569, 572, 575,
 619
 Transdanubien (Ungarn) 314
 Trarbach 107, 413
 Trondheim (Norwegen) 300
 Tschechien 3
 Tübingen 79, 85, 102, 161, 163, 168, 205,
 283 f., 289, 347
 – Evangelisches Stift 161, 204, 284, 407,
 546, 616
 – Theologische Fakultät 59
 – Universität 161–163, 168, 204, 283, 287,
 295, 329
 Türkei 317
 Turku (Finnland) 301, 306
 Tyrstruphof 239
 Ungarn 310–313, 315, 317 f., 575, 613
 Uppsala 190
 USA 2, 8, 10, 609 f., 627
 Utrecht 49, 51, 53, 96, 238, 405
 – Universität 96
 Vadosfa (Ungarn) 314
 Vallo (Dänemark) 297
 Västerås (Schweden) 303
 Vázsony (Ungarn) 314
 Vevey (Schweiz) 322
 Virginia (USA) 327, 609
 Vogelsberg 613
 Vogtland 613
 Waadt (Schweiz) 318, 320
 Wächtersbach 273, 275
 Walddorf 205
 Waldeck, Grafschaft 136, 277, 543, 548 f.
 Waldenburg 241, 322

- Waldensberg 275, 277
 Wales 603 f., 606, 609
 Weilheim/Teck 287
 Weimar 268 f.
 Weinsberg 205
 Weißenfels 266
 Werben, Altmark 144
 Wernigerode 262, 296 f., 376
 Wertheim/Main 413
 Wesel 97, 460
 West Jersey (Nordamerika) 327 f.
 Westfalen 328
 Westschweiz 320, 322
 Westungarn 314
 Wetterau 158 f., 195, 272, 274, 324, 430,
 549, 574, 613
 Wetzlar 274
 Wien 274, 310, 313, 316–318
 Wiesbaden 533
 Wiesenburg (bei Zwickau) 116 f.
 Wildenfels 274
 Winnenden 160, 168
 Winston-Salem (North Carolina, USA)
 8, 15
 Winterthur 323
 Wissahickon, Fluss 329
 Wittenberg 21, 85, 91, 137, 360, 450, 455,
 461, 499
 – Theologische Fakultät 82, 499
 – Universität 108, 137 f., 185, 225 f., 228,
 493
 Wittgenstein 64, 153, 156, 158, 278–282,
 322, 406, 509, 549
 Wolfenbüttel 6, 459, 461, 558
 Wolga 238
 Wuppertal 617, 620, 630
 Württemberg 39, 59, 64, 102, 156, 158,
 160–165, 168, 198, 204 f., 276, 281,
 283–291, 295, 310, 329, 346, 407 f., 413 f.,
 423, 440, 445, 456, 464, 485 f., 504, 513,
 526, 543 f., 546 f., 551, 554, 556, 590, 610,
 613, 616–619, 622, 625, 630 f.
 Wusterhausen *siehe* Königs Wusterhausen
 Wyoming Valley (Pennsylvania, USA) 200
 Yale, Universität 9 f.
 Yorkshire (England) 194, 200
 Ypres (Ypern, Belgien) 579
 Yrene-Insel (Georgia, USA) 570
 Ysenburg *siehe* Isenburg
 Yverdon (Schweiz) 322
 Zaberfeld 287
 Zeeland, Provinz (Niederlande) 49
 Zeist 4, 237
 Zerbst 564
 Zips (Slowakei) 310
 Zittau 233
 Zschopau (Sachsen) 76
 Züllichau (Sulechów, Polen) 533
 Zürich 318 f., 323–326
 Zwickau 116
 Zwolle (Niederlande) 78